

Bodenfeuchte im Wald

Monats-Information

Mai 2023



THÜRINGENFORST

Autoren/Ansprechpartner:

Ines Chmara, Forstliches Forschungs- und Kompetenzzentrum Gotha (Tel. 03621/225421; mail: ines.chmara@forst.thueringen.de)

Falk Böttcher, Deutscher Wetterdienst, Abteilung Agrarmeteorologie Leipzig (Tel.: 069/80629890; mail: Falk.Boettcher@dwd.de)

Der Mai 2023 traf bei einer Monatsmitteltemperatur von 12,5 °C genau das langjährige Mittel der DWD-Referenzperiode 1981 bis 2010. Allerdings war es mit nur 26 mm Niederschlag (-62%) erheblich zu trocken.

Die Waldbäume zehrten während des Blatt-/Nadelaustriebes aber von den gut gefüllten Wasserspeichern, so dass bis Ende Mai nur im mittleren Thüringer Wald und in einigen Regionen Nordthüringens Bodentrockenheit zu verzeichnen war. Die Trockenstressgefahr (Bodenfeuchte < 40% nFK) hat jahreszeittypisch zugenommen.

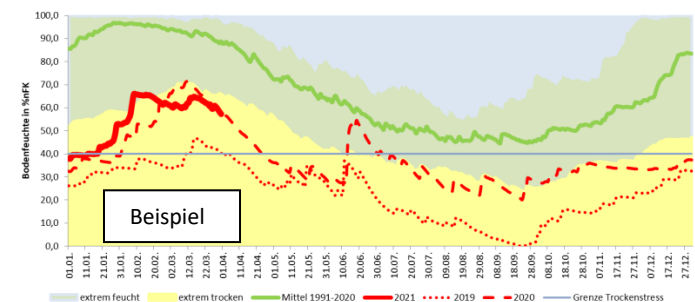
Erläuterungen zu den nachfolgenden Übersichtskarten/Grafiken/Texten

Für 113 Waldstandorte (15 Wald-/Hauptmessstationen + 98 Punkte Bodenzustandserhebung) und 36 Stationen des Deutschen Wetterdienstes (DWD) sind in den **Übersichtskarten**

- der **Füllstand des Bodenwasserspeichers** (überdurchschnittliche Füllung/Sättigung, normale Füllung, zu geringe Füllung/Bodentrockenheit, leer) und
- von April bis Oktober die **Trockenstressgefahr für den Wald** (>40%nFK - kein/geringe Trockenstressgefahr, 30-40 %nFK – mittlere Trockenstressgefahr, 20-30 %nFK – hohe Trockenstressgefahr, <20 %nFK - sehr hohe/extreme Trockenstressgefahr) dargestellt.

Im Rahmen des von der Thüringer Landesregierung beschlossenen Maßnahmeplanes zur Bewältigung von Dürre, Sturm und Borkenkäferbefall wurden in den Jahren 2019 und 2020 an den Waldmessstationen Vessertal, Kyffhäuser, Leinawald, Hohe Sonne und Hainich bodenhydrologische Messplätze nachgerüstet sowie die Waldmessstationen Neuärgerniß und Römhild neu installiert. Die Daten der 15 Wald- und Hauptmessstationen liefern wertvolle Informationen zur Bodenfeuchte als wichtigem Indikator für den Zustand des Waldes und die Verbreitung forstlicher Schaderreger. Aus den realen Messwerten der Bodenwassergehalte (Vol.%) wird die Bodenfeuchte in % der nutzbaren Feldkapazität (nFK) berechnet. Die nFK beschreibt die maximale Speichermenge an pflanzenverfügbarem Wasser in 100% Feinboden (l/m³) und hängt maßgeblich von bodenphysikalischen Kennwerten (Anteile Sand, Schluff und Ton, Bodendichte, Humusgehalt) und von der Art der Bestockung ab. Da Waldstandorte im Gegensatz zu landwirtschaftlichen Flächen oftmals einen höheren Skelett- bzw. Gesteinsanteil aufweisen, ist die tatsächliche Wasserspeicherkapazität (nWSK in l/m³) hier häufig deutlich geringer. Sinkt die Bodenfeuchte im Waldboden während der Vegetationszeit für längere Zeit unter den kritischen Wert von <40%nFK, dann ist die Wasserversorgung gestört und der Trockenstress nimmt für die Bäume zu. Darüber hinaus berechnet der Deutsche Wetterdienst (Abteilung Agrarmeteorologie Leipzig) anhand des DWD-Modells METVER die Bodenfeuchte (%nFK) des Hauptwurzelraumes bis 1 m Tiefe für 36 DWD-Stationen und 98 Waldstandorte aus dem Rasternetz der Bodenzustandserhebung (BZE). Das DWD-Modell wurde dafür mit den realen Messdaten der Wald- und Hauptmessstationen für die Hauptbaumarten Kiefer, Fichte, Buche und Eiche kalibriert („geeicht“). Jeder DWD-Station sind eine Hauptbaumart und eine bodenphysikalische Kenngröße (basierend auf Bodendaten der ehemaligen DDR-Landkreise) zugeordnet. Für die 98 BZE-Punkte liegen detaillierte bodenphysikalische Parameter und aktuelle Bestockungsdaten vor. Die Einzelgrafiken und nebenstehenden Texte dokumentieren den Jahresverlauf der Bodenfeuchte.

Der gelbe Bereich beschreibt das 15er Perzentil (15% der niedrigsten Bodenfeuchtwerte im Referenzzeitraum von 1991-2020) und gilt damit als „extrem trocken“. Der blaue Grafikbereich beschreibt das 85er Perzentil (15% der höchsten Bodenfeuchtwerte), der Boden wird hier als „extrem feucht“ eingestuft. Der grüne Bereich umfasst 70% der Bodenfeuchtwerte im Referenzzeitraum von 1991-2020 und stellt den „Normalbereich“ dar. Die Einordnung der aktuellen Bodenfeuchtwerte (dicke rote Linie) im Vergleich zum Langzeitmittel des Referenzzeitraumes 1991-2020 sagt allerdings nur wenig über die tatsächliche Trockenstressgefahr für Waldstandorte aus. Erst bei < 40% nFK (blaue Linie) ist von einer potenziellen Trockenstressgefahr für den Wald auszugehen. Das nebenstehende Beispiel veranschaulicht das sehr gut und zeigt z.B. im April 2020 im Vergleich zum langjährigen Mittel eine außergewöhnliche/extreme Bodentrockenheit, aber (noch) keine Trockenstressgefahr für den Wald.



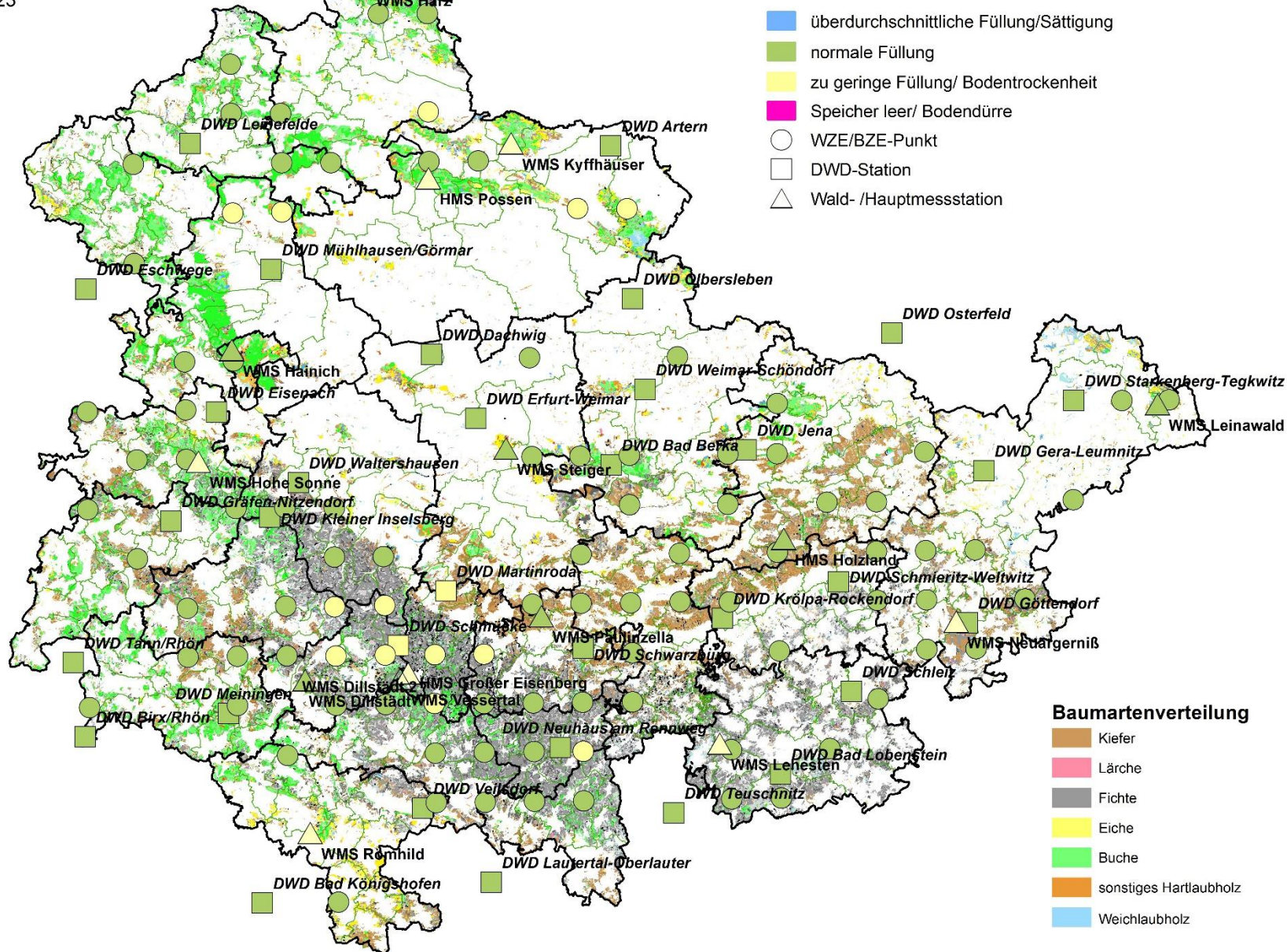
Stand:
31.05.2023

DWD Braunlage

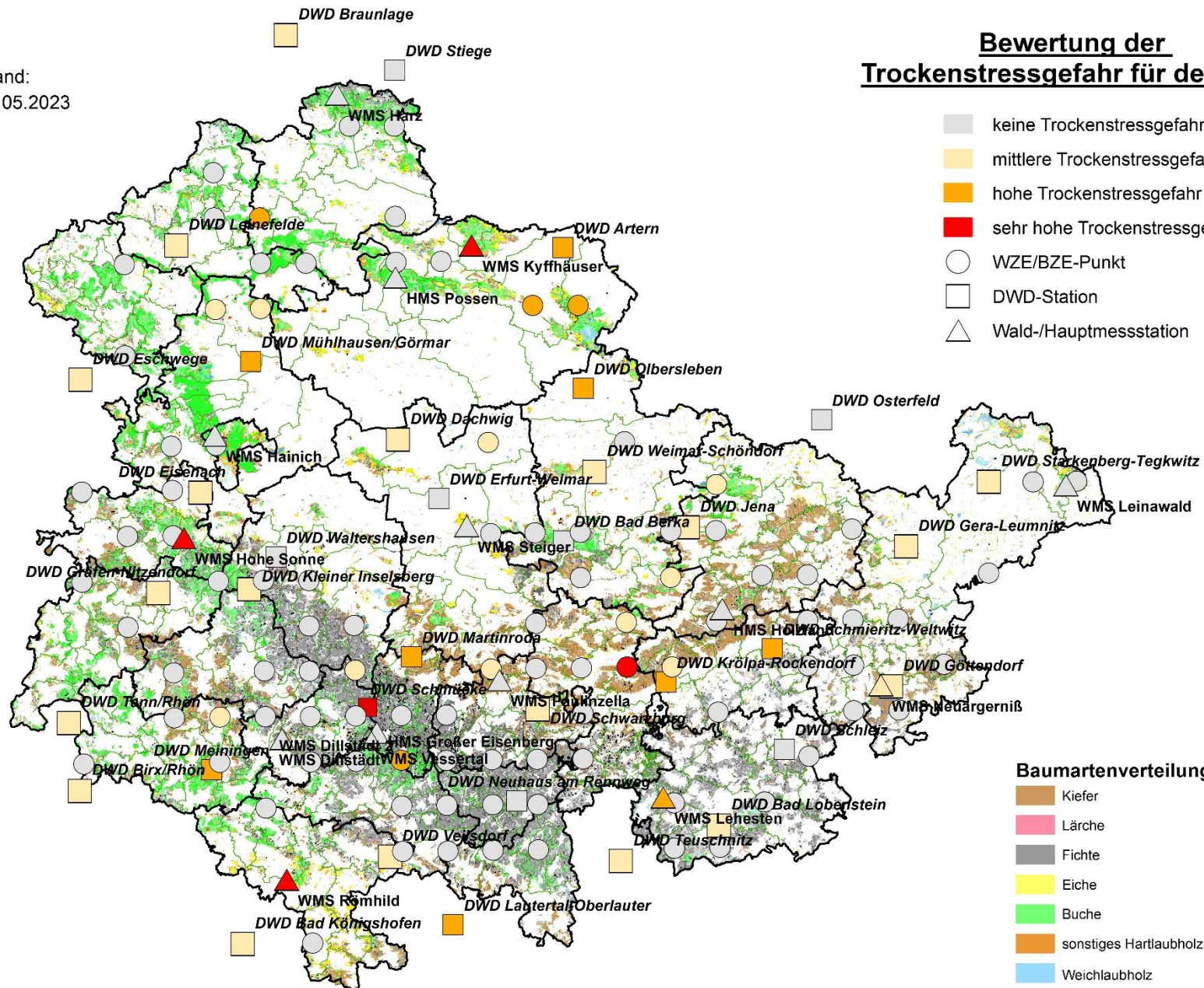
DWD Stiege

Füllstand Bodenwasserspeicher bis in 1 m Tiefe

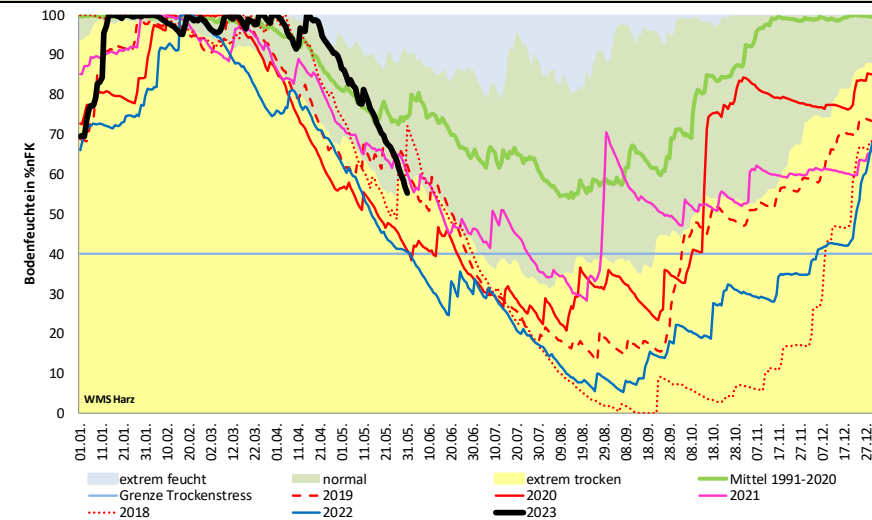
(Bewertung im Vergleich zum langjährigen Mittel der DWD-Referenzperiode 1991-2020)



Stand:
31.05.2023



Wald- und Hauptmessstationen in Nord-Thüringen

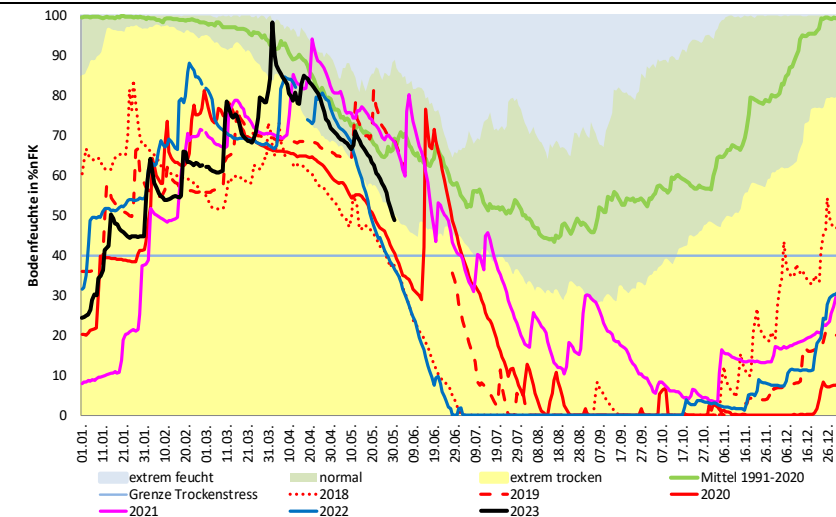


WMS Harz (Buche auf Rhyolith, nFK Feinboden=232 l/m³, nWSK bei 61% Feinboden/39% Gestein=128 l/m³)

Niederschlag Waldbestand: 20 mm (2020: 38 mm; 2021: 43 mm, 2022: 9 mm)

Lufttemperatur Waldbestand: 0,5 °C bis 23 °C (Monatsmittel 10,9 °C)

Die Bodenfeuchte ist nach dem Blattaustrieb stark gesunken, der Sickerwasserfluss hat abgenommen. Die Bodenwassersituation bleibt aufgrund der Niederschläge im Winter/Frühjahr bislang aber entspannter als im Vorjahr. Der **Bodenwasserspeicher** war Ende Mai, bezogen auf das mit dem DWD-Modell METVER berechnete Langzeitmittel (1991-2020) bis in 1 m Tiefe, mit 55 %nFK*(70 Liter pflanzenverfügbares Wasser pro m³ Boden) etwas **zu gering gefüllt**, normal wären mindestens 57% nFK. Es besteht **keine Trockenstressgefahr**. *Für die WMS Harz werden bislang noch modellierte Werte verwendet. Die Daten des im Oktober 2022 umgesetzten Messplatzes werden frühestens ab Sommer 2023 dargestellt.



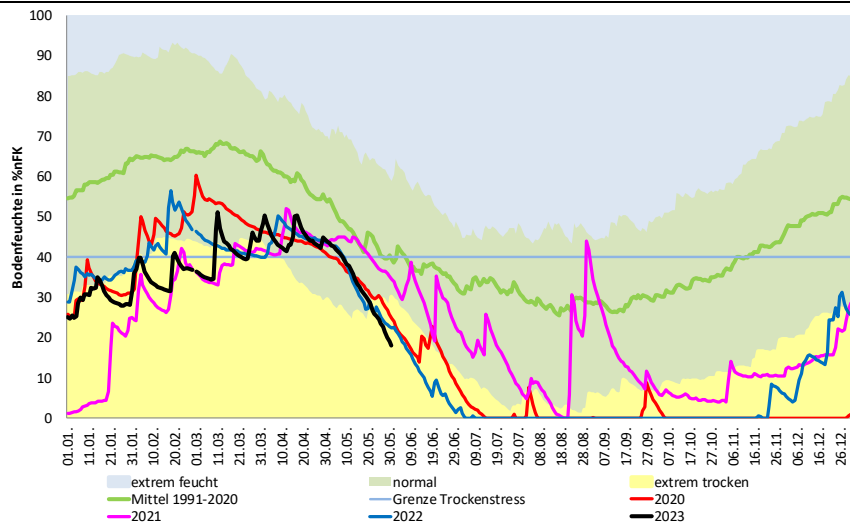
HMS Possen (Buche auf Kalkton, nFK Feinboden=202 l/m³, nWSK bei 97% Feinboden/2% Gestein=194 l/m³)

Niederschlag Waldbestand: 16 mm (2020: 22 mm; 2021: 20 mm, 2022: 14 mm)

Lufttemperatur Waldbestand: 0,6 °C bis 23,3 °C (Monatsmittel 11,5 °C)

Die Bodenfeuchte ist nach dem Blattaustrieb gesunken, der Sickerwasserfluss hat deutlich abgenommen, die Bodenwassersituation bleibt bislang aber noch entspannter als 2018 und 2022. Der **Bodenwasserspeicher**, bezogen auf das mit dem DWD-Modell METVER berechnete Langzeitmittel (1991-2020) bis in 1 m Tiefe, ist mit 49% nFK (95 Liter pflanzenverfügbares Wasser pro m³ Boden) etwas **zu gering gefüllt**, normal wären mindestens 50% nFK. Es herrscht **keine Trockenstressgefahr**. Die nahe der Messstation befindliche Waldquelle „Oberer Spierenbrunnen“ zeigt mit 0,06 l/s genau wie im Vorjahr eine sehr geringe Schüttung. Die Schüttung des „Unteren Spierenbrunnens“ ist gering*, mit 0,1 l/s aber etwas stärker als im Vorjahr (0,07 l/s).

*Bewertung der Quellschüttung (l/s) nach BEIERKUHNLEIN und GRÄSLE (1993)

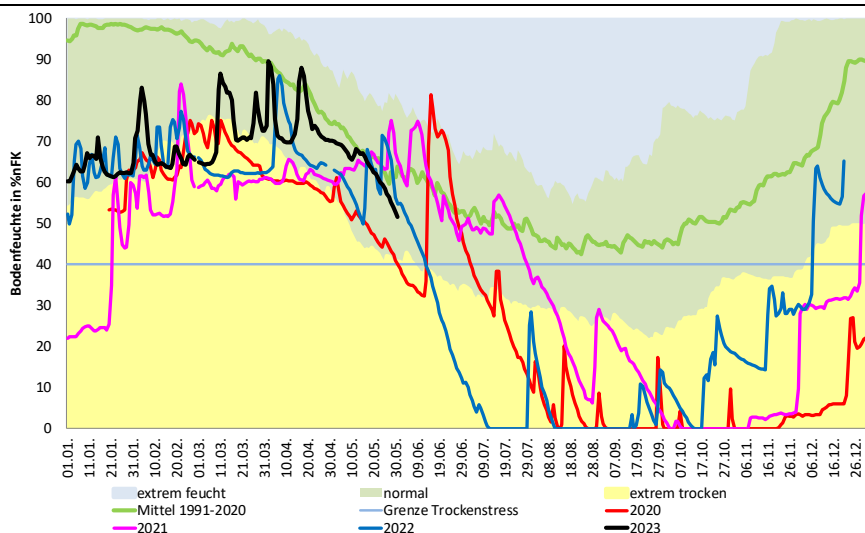


WMS Kyffhäuser (Buche auf Anhydrit, nFK Feinboden=238 l/m³, nWSK bei 100% Feinboden=238 l/m³)

Niederschlag Waldbestand: 16 mm (2020: 34 mm; 2021: 32 mm, 2022: 22 mm)

Lufttemperatur Waldbestand: 0,4 °C bis 26,3 °C (Monatsmittel 12,8 °C)

Die Bodenfeuchte ist nach dem Blattaustrieb gesunken, die Bodenwassersituation ist in etwa mit dem Vorjahr vergleichbar. Im Umfeld der WMS Kyffhäuser ist der **Bodenwasserspeicher** auf vergleichbaren Standorten (Gips) bis in 1 m Tiefe, bezogen auf das mit dem DWD-Modell METVER berechnete Langzeitmittel (1991-2020), mit 18% nFK (43 Liter pflanzenverfügbares Wasser pro m³ Boden) **zu gering gefüllt**, normal wären mindestens 30% nFK. Es herrscht eine **sehr hohe Trockenstressgefahr**. Es ist kein Sickerwasserfluss mehr zu verzeichnen.



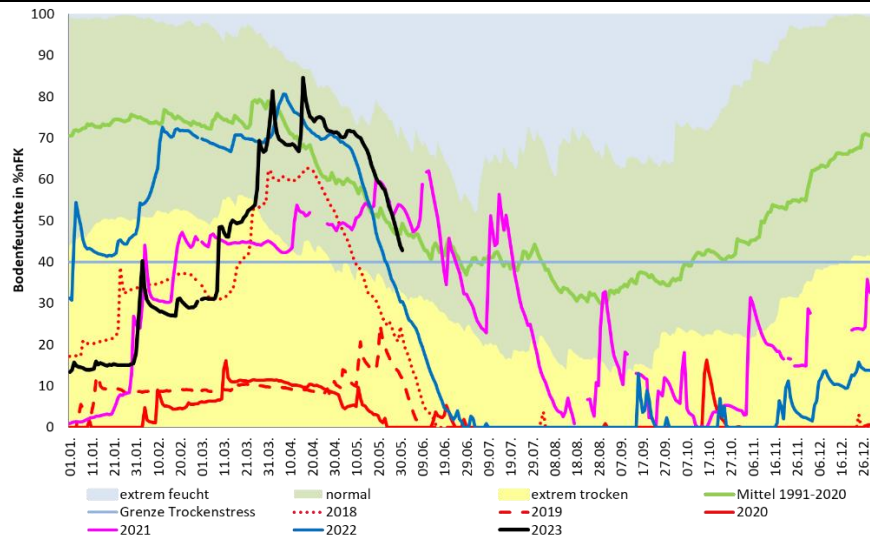
WMS Hainich (Buche auf Löss, nFK im Feinboden=228 l/m³, nWSK bei 74% Feinboden/26% Gestein=135 l/m³)

Niederschlag Waldbestand: 21 mm (2020: 25 mm; 2021: 45 mm, 2022: 52 mm)

Lufttemperatur Waldbestand: 1,0 °C bis 22,0 °C (Monatsmittel 11,1 °C)

Die Bodenfeuchte ist nach dem Blattaustrieb gesunken, die Bodenwassersituation ist in etwa mit dem Vorjahr vergleichbar. Bezogen auf das mit dem DWD-Modell METVER berechnete Langzeitmittel (1991-2020) ist der **Bodenwasserspeicher** bis in 1 m Tiefe mit 52% nFK (70 Liter pflanzenverfügbares Wasser pro m³ Boden) **normal gefüllt** und es besteht **keine Trockenstressgefahr**. Der Sickerwasserfluss hat bis Ende Mai aber stark abgenommen.

Wald- und Hauptmessstationen in Mittel- und West-Thüringen

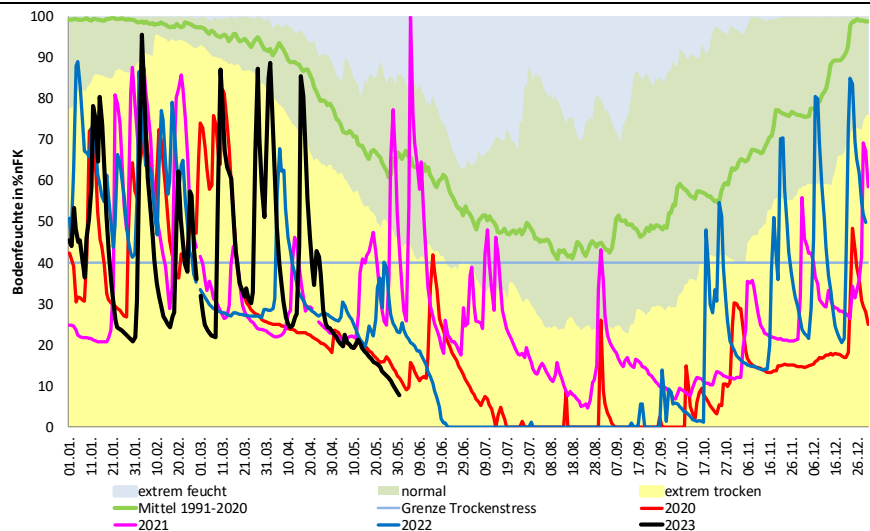


WMS Steiger (Eiche auf Löß, nFK im Feinboden = 197 l/m³, nWSK bei 94% Feinboden/6% Gestein = 189 l/m³)

Niederschlag Waldbestand: 17 mm (2020: 29 mm; 2021: 49 mm, 2022: 21 mm)

Lufttemperatur Waldbestand: 0,6 °C bis 25,9 °C (Monatsmittel 12,0 °C)

Die Bodenfeuchte ist nach dem Blattaustrieb stark gesunken, die Bodenwassersituation aber deutlich entspannter als 2018 bis 2020 oder im Vorjahr. Der **Bodenwasserspeicher**, bezogen auf das für mit dem DWD-Modell METVER berechnete Langzeitmittel (1991-2020) bis in 1 m Tiefe, ist mit 43% nFK (81 Liter pflanzenverfügbares Wasser pro m³ Boden) **normal gefüllt** und es besteht keine Trockenstressgefahr. Der Sickerwasserfluss hat bis Ende Mai stark abgenommen.



WMS Hohe Sonne (Buche auf Konglomeraten des Rotliegenden, nFK im Feinboden = 194 l/m³, nWSK bei 58% Feinboden/42% Gestein = 116 l/m³)

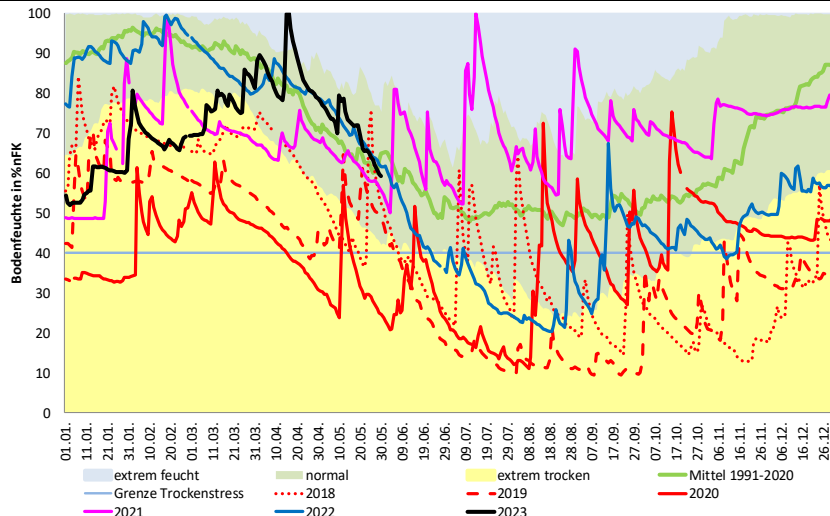
Niederschlag Waldbestand: 21 mm (2020: 34 mm; 2021: 54 mm, 2022: 46 mm)

Lufttemperatur Waldbestand: 0,2 °C bis 26,9 °C (Monatsmittel 11,8 °C)

Die Bodenfeuchte ist nach dem Blattaustrieb gesunken und die Bodenwassersituation ist auf den flachgründigen, skelettreichen Böden der Wartburgregion derzeit noch etwas kritischer als in den Vorjahren. Der **Bodenwasserspeicher**, bezogen auf das mit dem DWD-Modell METVER berechnete Langzeitmittel (1991-2020) bis in 1 m Tiefe, ist mit nur 8% nFK (9 Liter pflanzenverfügbares Wasser pro m³ Boden) viel **zu gering gefüllt**, normal wären mindestens 45% nFK. Damit besteht eine **sehr hohe Trockenstressgefahr**, vor allem für flachwurzelnende Baumarten wie die Fichte. Der Sickerwasserfluss hat im Monatsverlauf stark abgenommen, die untersuchte Waldquelle lief genau wie im Vorjahr mit 0,14 l/s in geringer Stärke*.

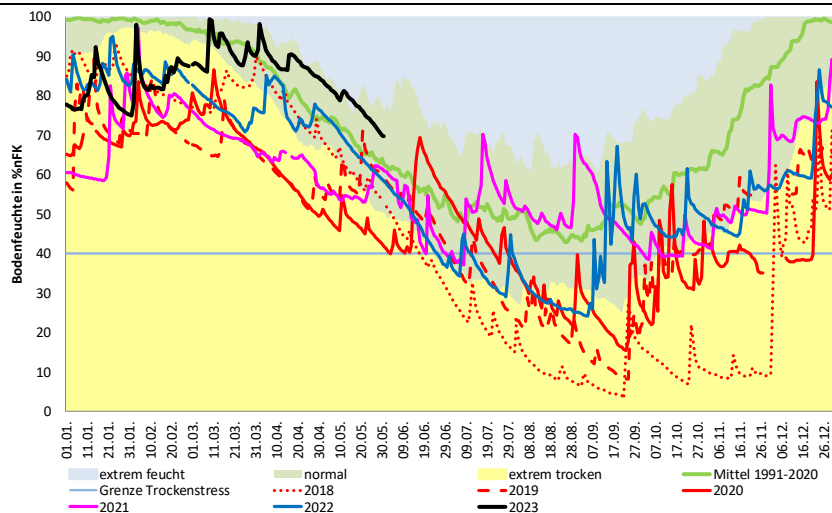
*Bewertung der Quellschüttung (l/s) nach BEIERKUHNEIN und GRÄSLE (1993)

Wald- und Hauptmessstationen in Süd-Thüringen



WMS Paulinzella (Kiefer auf Sandstein, nFK Feinboden=213 l/m³, nWSK bei 96% Feinboden/4% Gestein=205 l/m³)
Niederschlag Waldbestand: 12 mm (2020: 35 mm; 2021: 30 mm, 2022: 17 mm)
Lufttemperatur Waldbestand: 0 °C bis 27,3 °C (Monatsmittel 11,9 °C)

Die Bodenfeuchte ist nach dem Nadelaustrieb gesunken, die Bodenwassersituation ist derzeit mit dem Vorjahr vergleichbar. Der **Bodenwasserspeicher**, bezogen auf das mit dem DWD-Modell METVER berechnete Langzeitmittel (1991-2020), ist bis in 1 m Tiefe mit 59% nFK (121 Liter pflanzenverfügbares Wasser pro m³ Boden) **normal gefüllt** und es besteht **keine Trockenstressgefahr**. Sickerwasser ist nicht vorhanden, die unmittelbar an der Messstation befindliche Waldquelle tropft nach wie vor nur ganz schwach (sickernde Schüttung nach BEIERKUHNLEIN und GRÄSLE, 1993).



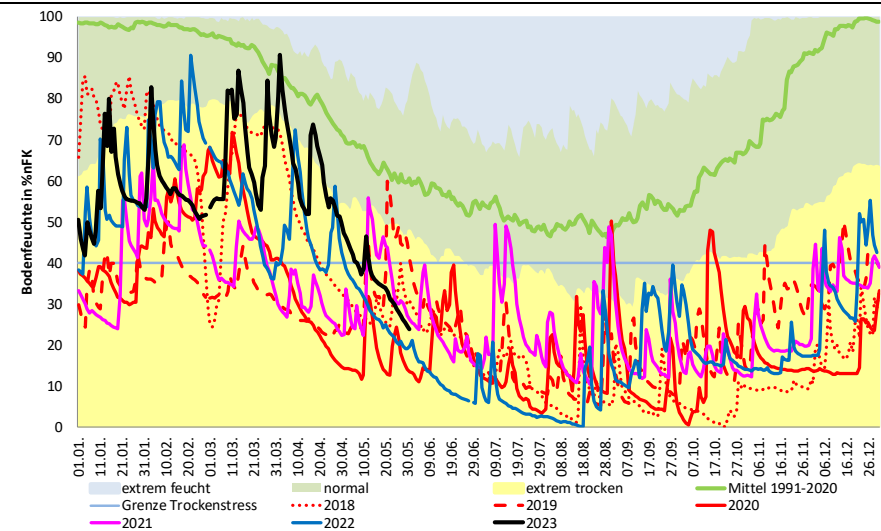
WMS Dillstädt (Fichte auf Sandstein, nFK Feinboden=203 l/m³, nWSK bei 91% Feinboden/9% Gestein=184 l/m³)
Niederschlag Waldbestand: 13 mm (2020: 31 mm; 2021: 28 mm, 2022: 17 mm)
Lufttemperatur Waldbestand: 0,2 °C bis 28,4 °C (Monatsmittel 12,4 °C)

Die Bodenfeuchte ist gesunken, die Bodenwassersituation in diesem stark aufgelichteten Fi-Bestand mir viel Naturverjüngung entspannter als in den Vorjahren. Der **Bodenwasserspeicher**, bezogen auf das mit dem DWD-Modell METVER berechnete Langzeitmittel (1991-2020) bis in 1 m Tiefe, ist mit 70% nFK (129 Liter pflanzenverfügbares Wasser pro m³ Boden) **normal gefüllt** und es besteht **keine Trockenstressgefahr**. Der Sickerwasserfluss hat allerdings deutlich abgenommen, es kommt kaum noch Sickerwasser an. Die Schüttung der nahegelegenen Quelle war Ende April mit 0,12 l/s gering* (2022: 0,10 l/s – gering).

*Durch massiven Borkenkäferbefall sind an der WMS seit 2021 nur wenige alte Fichten über der aufwachsenden Naturverjüngung verblieben, die Bodenfeuchte-Messdaten sind deshalb nur bedingt repräsentativ für geschlossene Fichtenbestände und auch nur bedingt mit den Vorjahren vergleichbar.

*Bewertung der Quellschüttung (l/s) nach BEIERKUHNLEIN und GRÄSLE (1993)

Legend: - extrem feucht - Grenze Trockenstress 2021 - normal 2018 2020 - extrem trocken - Mittel 1991-2020 - BOFEU_GESAMT	HMS Gr. Eisenberg (Fichte auf Rhyolith, nFK Feinboden=253 l/m³, nWSK bei 19% Feinboden/81% Gestein= 60 l/m³) Niederschlag Waldbestand: 14 mm (2020: 53 mm; 2021: 102 mm, 2022: 22 mm) Lufttemperatur Waldbestand: -0,1 °C bis 21,8 °C (Monatsmittel 9,7 °C) Die Bodenfeuchte ist nach dem Nadelaustrieb gesunken, die Bodenwassersituation ist derzeit mit dem Vorjahr vergleichbar. Bezogen auf das mit dem DWD-Modell METVER berechnete Langzeitmittel (1991-2020) war der Bodenwasserspeicher bis in 1 m Tiefe mit 52% nFK (31 Liter Wasser pro m³ Boden) zu gering gefüllt, normal wären mindestens 69% nFK. Es besteht keine Trockenstressgefahr. Der Bodensickerwasserfluss hat deutlich abgenommen, die Quelle am Fuße des Großen Eisenberges lief Ende Mai mit 0,2 l/s nur noch in geringer Stärke* (Ende Mai 2022: 0,04 l/s – sehr gering*) *Bewertung der Quellschüttung (l/s) nach BEIERKUHNLEIN und GRÄSLE (1993)
	WMS Vessertal (Buche auf Trachyandesit, nFK Feinboden=201 l/ m³, nWSK bei 45% Feinboden/55% Gestein=83 l/m³) Niederschlag Waldbestand: 23 mm (2020: 66 mm; 2021: 87 mm, 2022: 36 mm) Lufttemperatur Waldbestand: -0,2 °C bis 22,1 °C (Monatsmittel 10,1 °C) Im Vessertal wird der bodenhydrologische Messplatz derzeit überprüft, so dass keine aktuellen Daten vorliegen. Der Bodensickerwasserfluss hat deutlich abgenommen, die Quelle unterhalb der Messstation läuft aber mit bis zu 1,5 l/s Quelldurchfluss immer noch sehr stark* (Mai 2022: 0,2 l/s – gering). *Bewertung der Quellschüttung (l/s) nach BEIERKUHNLEIN und GRÄSLE (1993)



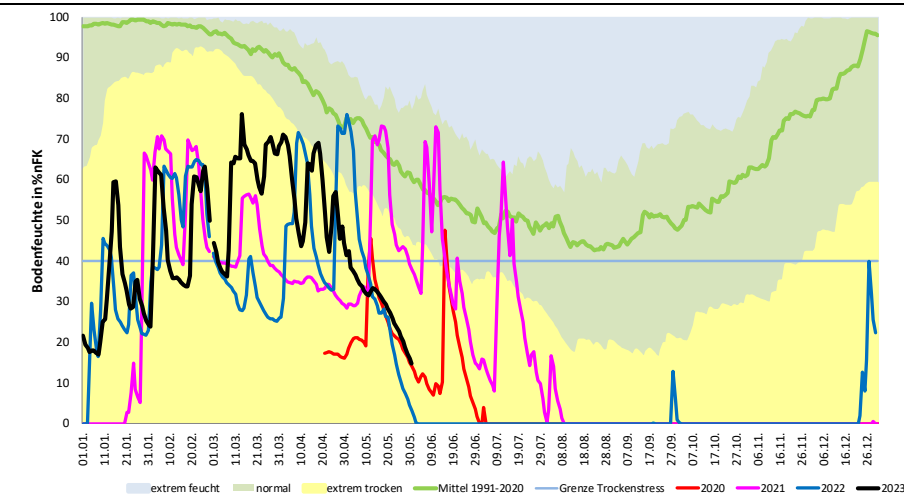
WMS Lehesten (Weißtanne/Fichte auf Tonschiefer, nFK Feinboden= 225 l/m³, nWSK bei 30%Feinboden/70% Gestein=73 l/m³)

Niederschlag Waldbestand: 13 mm (2020: 51 mm; 2021: 75 mm, 2022: 3 mm)

Lufttemperatur Waldbestand: 1,8 °C bis 22,7 °C (Monatsmittel 11,3 °C)

Die Bodenfeuchte ist gesunken, die Bodenwassersituation ist derzeit aber noch etwas entspannter als im Vorjahr. Im Umfeld der Messstation ist der **Bodenwasserspeicher** bis in 1 m Tiefe, bezogen auf das für die WMS Lehesten mit dem DWD-Modell METVER berechnete Langzeitmittel (1991-2020), mit 24% nFK (18 Liter pflanzenverfügbares Wasser pro m³ Boden) **zu gering gefüllt**, normal wären Ende Mai mindestens 48% nFK. Es besteht eine **hohe Trockenstressgefahr**. Bodensickerwasser ist nicht mehr vorhanden, die Fließgeschwindigkeit der Quelle nahe der Messstation war Ende Mai mit 0,6 l/s mittel* (2022: 0,4 l/s – gering).

*Bewertung der Quellschüttung (l/s) nach BEIERKUHNLEIN und GRÄSLE (1993)



WMS Römhild (Eiche auf Hangschutt aus Basalt, Keuper-Sandstein und Keuperton, nFK Feinboden=215 l/m³, nWSK bei 75% Feinboden/25% Gestein=140 l/m³)

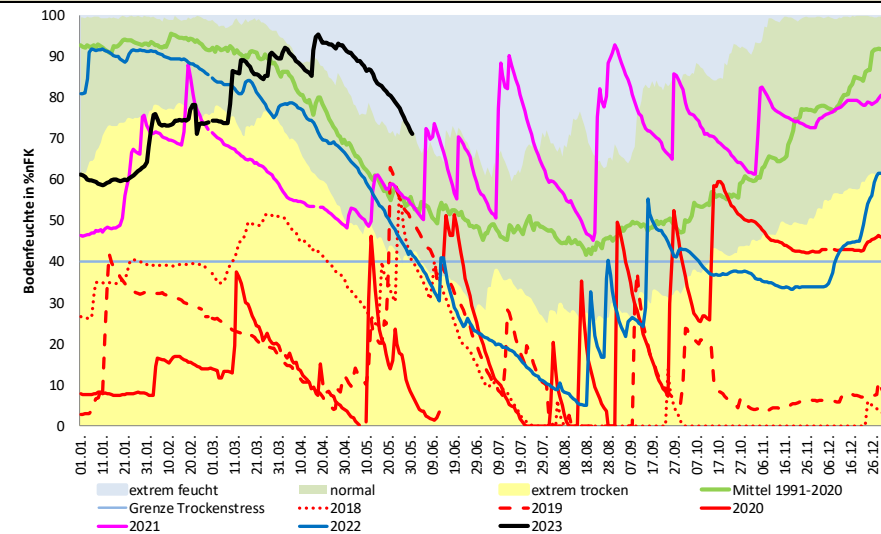
Niederschlag Waldbestand: 13 mm (2021: 54 mm; 2022: 31 mm)

Lufttemperatur Waldbestand: 0,7 °C bis 22,7 °C (Monatsmittel 13,6 °C)

Die Bodenfeuchte ist nach dem Blattaustrieb stark gesunken, die Bodenwassersituation ist derzeit aber noch entspannter als im Vorjahr. Der **Bodenwasserspeicher**, bezogen auf das für die WMS Lehesten mit dem DWD-Modell METVER berechnete Langzeitmittel (1991-2020) bis in 1 m Tiefe, ist mit 15% nFK (21 Liter pflanzenverfügbares Wasser pro m³ Boden) **zu gering gefüllt**, normal wäre eine Füllung von mindestens 44% nFK. Es besteht eine **sehr hohe Trockenstressgefahr**. Sickerwasser ist kaum noch vorhanden, die Quellschüttung der am Großen Gleichberg gelegenen Waldquelle „Jägerbrünnle“ blieb auch im Mai mit 0,06 l/s sehr gering* (2022: 0,1 l/s – gering).

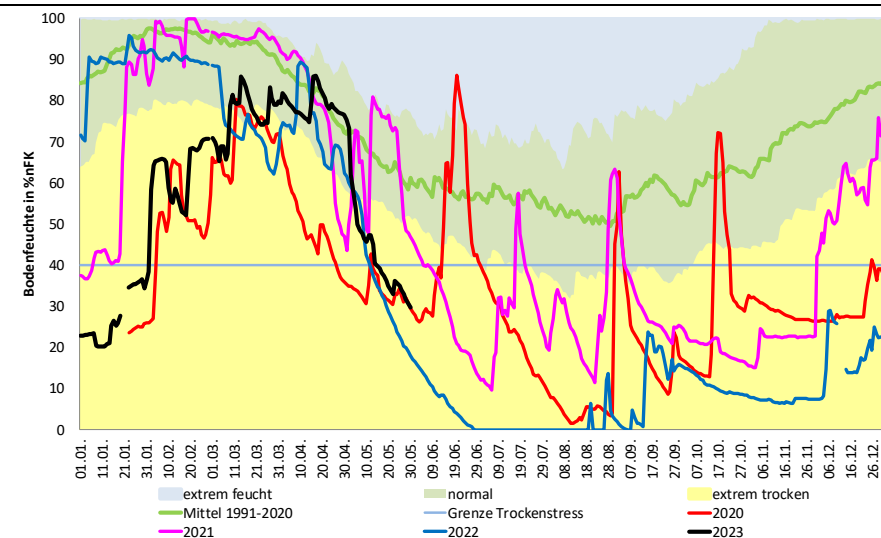
*Bewertung der Quellschüttung (l/s) nach BEIERKUHNLEIN und GRÄSLE (1993)

Wald- und Hauptmessstationen in Ost-Thüringen



HMS Holzland (Kiefer/Fichte auf Sandstein, nFK Feinboden=184 l/m³, nWSK bei 98% Feinboden/2% Gestein=181 l/m³)
Niederschlag Waldbestand: 7 mm (2020: 35 mm; 2021: 57 mm, 2022: 2 mm)
Lufttemperatur Waldbestand: -0,1 °C bis 26,9 °C (Monatsmittel 11,6 °C)

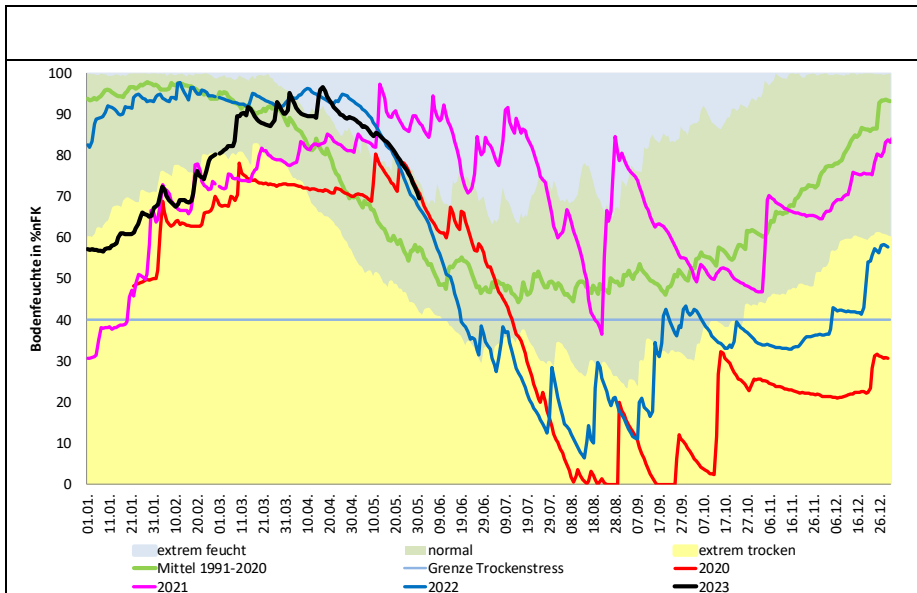
Im dem durch Borkenkäferbefall stark aufgelichteten Kiefern-/Fichten-Mischbestand kommt jetzt deutlich mehr Niederschlag auf den Waldboden an, insofern sind Vergleiche zu den Vorjahren schwierig. Der **Bodenwasserspeicher** bis in 1 m Tiefe ist, bezogen auf das mit dem DWD-Modell METVER berechnete Langzeitmittel (1991-2020), mit 71% nFK (129 Liter pflanzenverfügbares Wasser pro m³ Boden) **normal gefüllt**. Es besteht **keine Trockenstressgefahr**. Der Sickerwasserfluss hat im Monatsverlauf aber stark abgenommen.



WMS Neuärgernitz (Voranbau Buche auf Siltschiefer mit Sandsteinbändern, nFK Feinboden=229 l/m³, nWSK bei 76% Feinboden/24% Gestein=162 l/m³)
Niederschlag Waldbestand: 24 mm (2020: 37 mm; 2021: 86 mm; 2022: 15 mm)
Lufttemperatur Waldbestand: -1,7 °C bis 25,8 °C (Monatsmittel 11,1 °C)

Die Bodenfeuchte ist nach dem Blattaustrieb stark gesunken, die Bodensituation derzeit aber noch entspannter als im Vorjahr. Der **Bodenwasserspeicher** bis 1 m Tiefe ist mit 31% nFK (50 Liter pflanzenverfügbares Wasser pro m³ Boden) **zu gering gefüllt**, normal wäre eine Füllung von mindestens 50% nFK. Es besteht eine **mittlere Trockenstressgefahr**. Es ist derzeit noch Sicker- bzw. Stauwasser auf diesem wechselfeuchten Standort vorhanden. Die Waldquelle (Oberflächenwasser) unweit der Messstation lief aber mit 0,02 l/s sehr gering* (Mai 2022: 0,01 l/s – sehr gering).

*Bewertung der Quellschüttung (l/s) nach BEIERKUHNLEIN und GRÄSLE (1993)



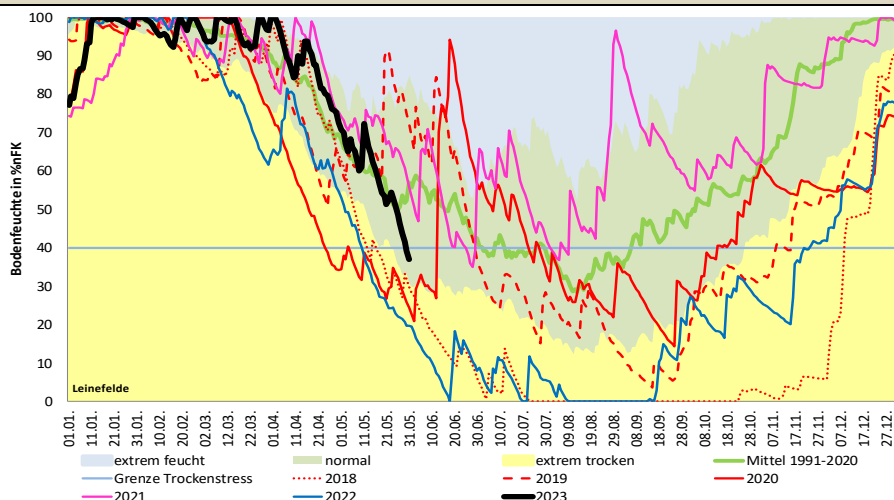
WMS Leinawald (Eiche auf Löß, nFK Feinboden=193 l/m³, nWSK bei 100% Feinboden/ 0% Gestein=193 l/m³)

Niederschlag Waldbestand: 8 mm (2020: 45 mm; 2021: 71 mm, 2022: 2 mm)

Lufttemperatur Waldbestand: 0,4 °C bis 26,6 °C (Monatsmittel 12,5 °C)

Die Bodenfeuchte ist nach dem Blattaustrieb gesunken, die Bodenwassersituation ist in etwa mit dem Vorjahr vergleichbar. Bezogen auf das für die WMS Leinawald mit dem DWD-Modell METVER berechnete Langzeitmittel (1991-2020) ist der **Bodenwasserspeicher** bis in 1 m Tiefe mit 70% nFK (135 Liter pflanzenverfügbares Wasser pro m³ Boden) für die Jahreszeit **normal gefüllt**. Es besteht **keine Trockenstressgefahr**. Der Sickerwasserfluss war bis Ende Mai noch relativ stark, allerdings nur bis 50 cm Tiefe, in 1 m Tiefe kam nur noch sehr wenig Sickerwasser an.

DWD-Stationen in Nord-Thüringen und angrenzend

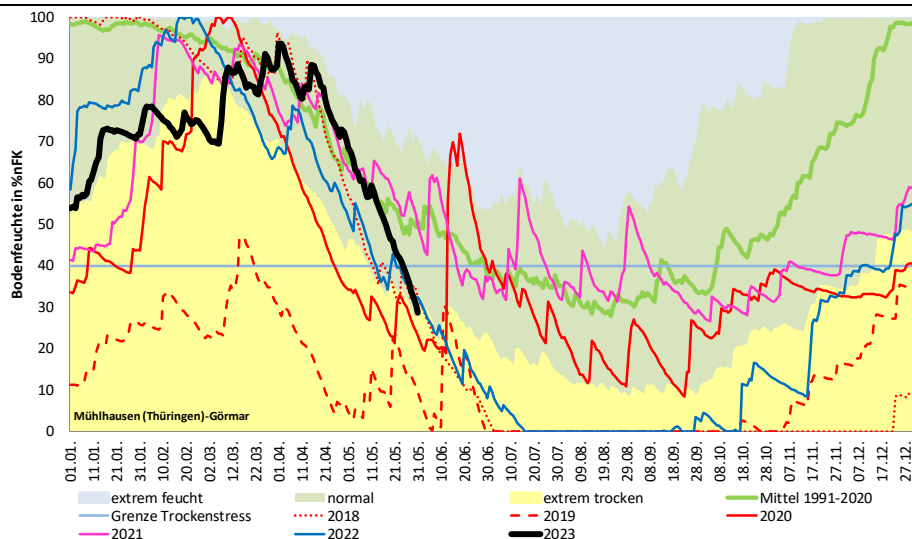


DWD-Station Leinefelde (Modellrechnung für Buche bis 1 m Tiefe)

Niederschlag: 38 mm (56%*)	wärmster Tag: 22.Mai (18,7°C)
Monatsmitteltemperatur: 12,1°C (-0,1°C*)	TempMax: 25,0°C
kältester Tag: 03.Mai (7,6°C)	TempMin: -0,5°C

*Abweichung im Vergleich zur Referenzperiode 1981-2010

In der **Region Leinefelde** ist der **Bodenwasserspeicher** im Hauptwurzelsraum der Bäume (bis in 1 m Tiefe) mit 37 %nFK **normal gefüllt**, trotzdem besteht eine **mittlere Trockenstressgefahr**. Die Bodenwassersituation ist aber derzeit noch deutlich entspannter als 2018 oder 2022.

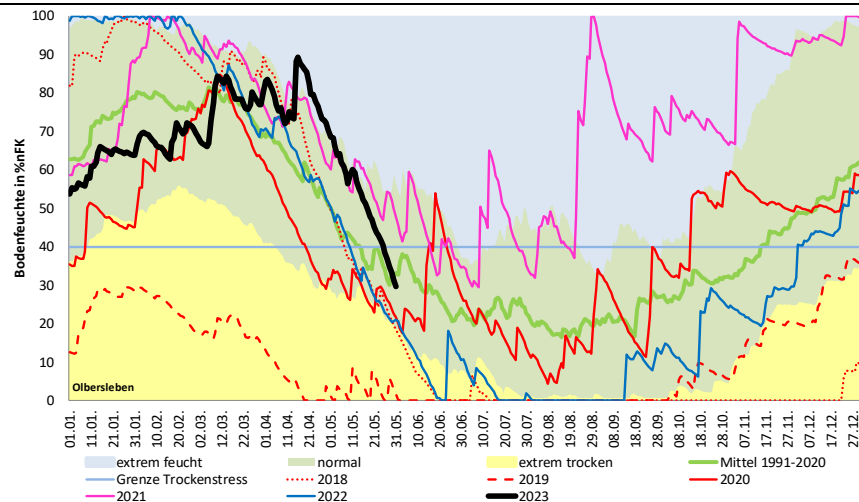
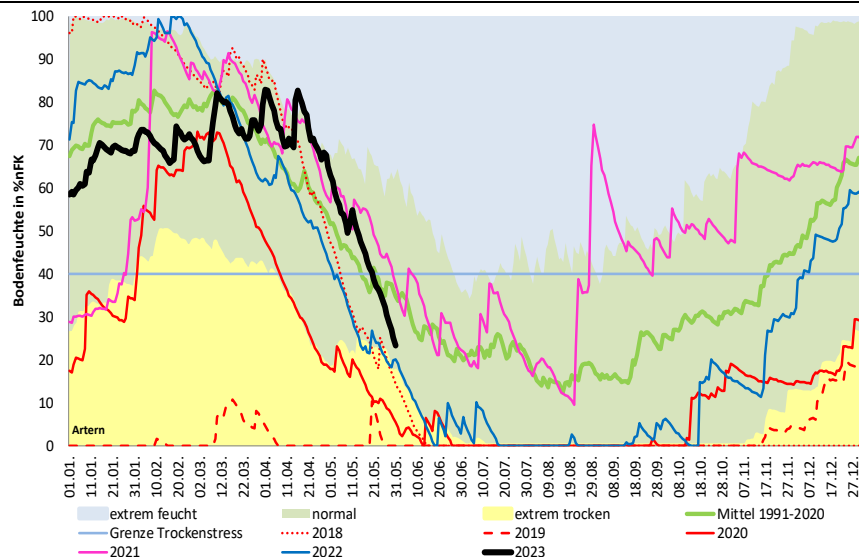


DWD-Station Mühlhausen (Modellrechnung für Buche bis 1 m Tiefe)

Niederschlag: 15 mm (27%*)	wärmster Tag: 22.Mai (19,1°C)
Monatsmitteltemperatur: 12,9°C (-0,4°C*)	TempMax: 26,5°C
kältester Tag: 03.Mai (7,5°C)	TempMin: -0,4°C

*Abweichung im Vergleich zur Referenzperiode 1981-2010

In der **Region Mühlhausen** ist der **Bodenwasserspeicher** des Hauptwurzelsraumes (bis in 1 m Tiefe) mit 29 %nFK für die Jahreszeit **normal gefüllt**. Es besteht eine **hohe Trockenstressgefahr**. Die Bodenwassersituation ist mit 2018 und dem Vorjahr vergleichbar.



DWD-Station Artern (Modellrechnung für Buche bis 1 m Tiefe)

Niederschlag: 13 mm (22%*)	wärmster Tag: 22.Mai (20,2°C)
Monatsmitteltemperatur: 13,5°C (-0,1°C*)	TempMax: 27,3°C
kältester Tag: 03.Mai (8,1°C)	TempMin: 1,6°C

*Abweichung im Vergleich zur Referenzperiode 1981-2010

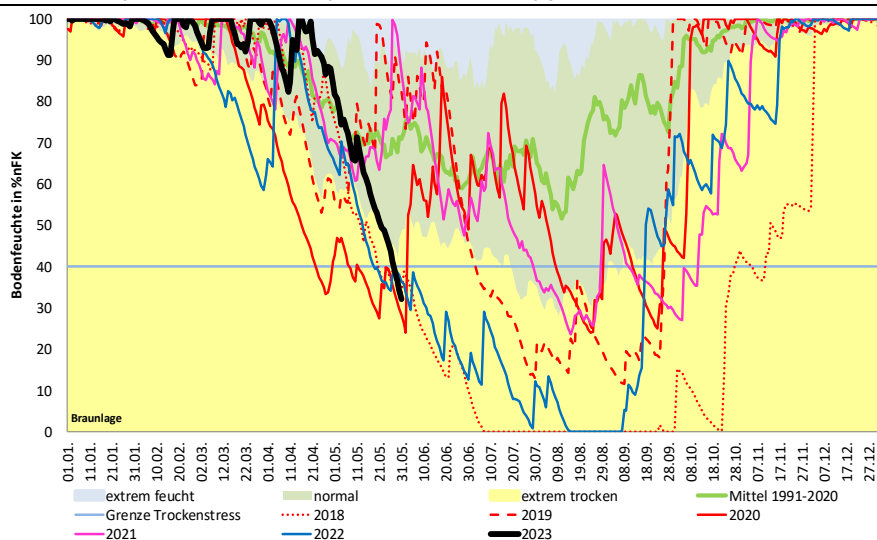
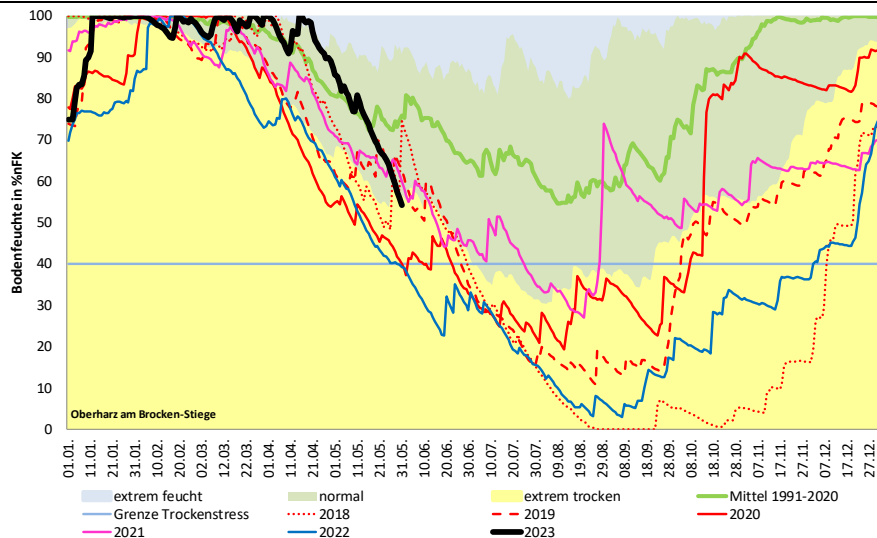
In der Region Artern ist der **Bodenwasserspeicher** des Hauptwurzelraumes (bis in 1 m Tiefe) mit 23 % nFK für die Jahreszeit **normal gefüllt**. Trotzdem besteht hier eine **hohe Trockenstressgefahr**. Die Bodenwassersituation ist etwas entspannter als im Vorjahr.

DWD-Station Olbersleben (Modellrechnung für Buche bis 1 m Tiefe)

Niederschlag: 16 mm (28%*)	wärmster Tag: 22.Mai (20,2°C)
Monatsmitteltemperatur: 13,1°C (-0,5°C*)	TempMax: 26,9°C
kältester Tag: 03.Mai (7,6°C)	TempMin: -0,5°C

*Abweichung im Vergleich zur Referenzperiode 1981-2010

In der Region Kölleda/Olbersleben ist der **Bodenwasserspeicher** des Hauptwurzelraumes (bis in 1 m Tiefe) mit 30 % nFK für die Jahreszeit **normal gefüllt**. Damit besteht eine **hohe Trockenstressgefahr**. Die Bodenwassersituation ist derzeit aber entspannter als 2018 bis 2020 und als im Vorjahr.



DWD-Station Stiege/Sachsen-Anhalt (Modellrechnung für Fichte bis 1 m Tiefe)

Niederschlag: 21 mm (31%*)	wärmster Tag: 22.Mai (18,1°C)
Monatsmitteltemperatur: 10,7°C (-0,4°C*)	TempMax: 23,7°C
kältester Tag: 03.Mai (4,9°C)	TempMin: -2,8°C

*Abweichung im Vergleich zur Referenzperiode 1981-2010

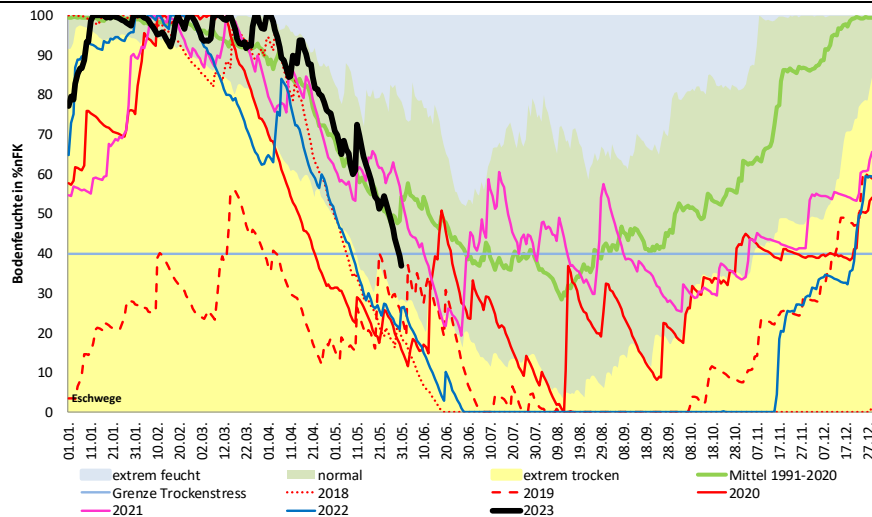
In der Region Unterharz/Stiege ist der **Bodenwasserspeicher** des Hauptwurzels-
raumes (bis in 1 m Tiefe) mit 54 %nFK etwas **zu gering gefüllt**. Es besteht aber noch
keine Trockenstressgefahr. Die Bodenwassersituation ist hier entspannter als im
Vorjahr.

DWD-Braunlage/Niedersachsen (Modellrechnung für Fichte bis 1 m Tiefe)

Niederschlag: 17 mm (18%*)	wärmster Tag: 22.Mai (18,0°C)
Monatsmitteltemperatur: 11,0°C (0,7°C*)	TempMax: 23,2°C
kältester Tag: 03.Mai (5,6°C)	TempMin: -1,7°C

*Abweichung im Vergleich zur Referenzperiode 1981-2010

In der Region Oberharz ist der **Bodenwasserspeicher** des Hauptwurzels-
raumes (bis in 1 m Tiefe) mit 32 % nFK **zu gering gefüllt**. Es besteht eine mittlere Trockenstress-
gefahr. Die Bodenwassersituation ist mit den Vorjahren vergleichbar.



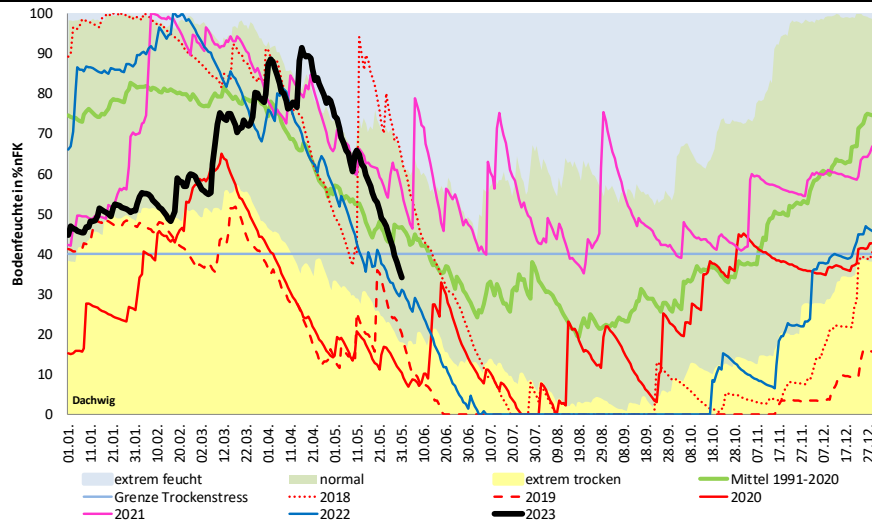
DWD-Station Eschwege/Hessen (Modellrechnung für Buche bis 1 m Tiefe)

Niederschlag: 48 mm (83%*)	wärmster Tag: 22.Mai (19,4°C)
Monatsmitteltemperatur: 13,1°C (-0,4°C*)	TempMax: 26,7°C
kältester Tag: 03.Mai (8,0°C)	TempMin: -0,5°C

*Abweichung im Vergleich zur Referenzperiode 1981-2010

In der **Region Eschwege/Heiligenstadt** ist der **Bodenwasserspeicher** des Hauptwurzelraumes (bis in 1 m Tiefe) mit 38 %nFK **normal gefüllt**. Es besteht eine **mittlere Trockenstressgefahr**. Die Bodenwassersituation ist aber derzeit aber noch entspannter als 2018-2020 und im Vorjahr.

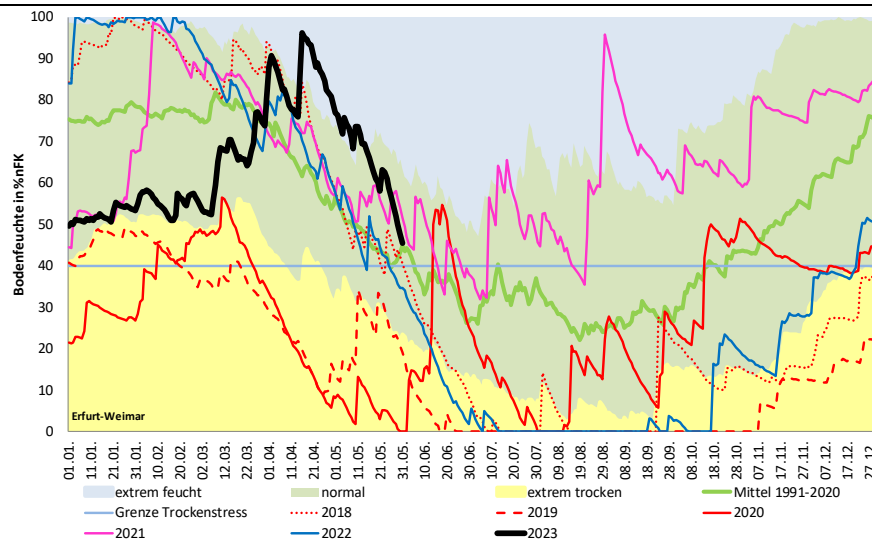
DWD-Stationen in Mittel-Thüringen



DWD-Station Dachwig (Modellrechnung für Buche bis 1 m Tiefe)

Niederschlag: 15 mm (24%*)	wärmster Tag: 22.Mai (19,4°C)
Monatsmitteltemperatur: 13,2°C (-0,4°C*)	TempMax: 27,9°C
kältester Tag: 03.Mai (7,4°C)	TempMin: -0,5°C
*Abweichung im Vergleich zur Referenzperiode 1981-2010	

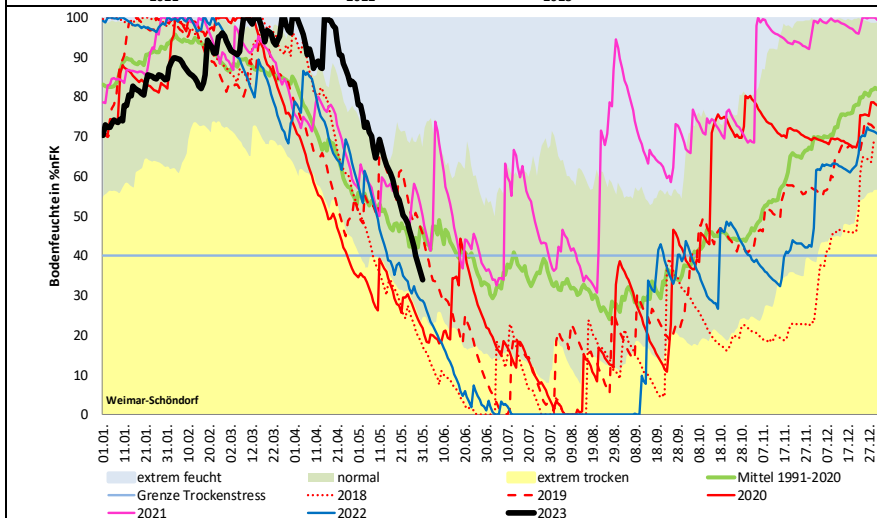
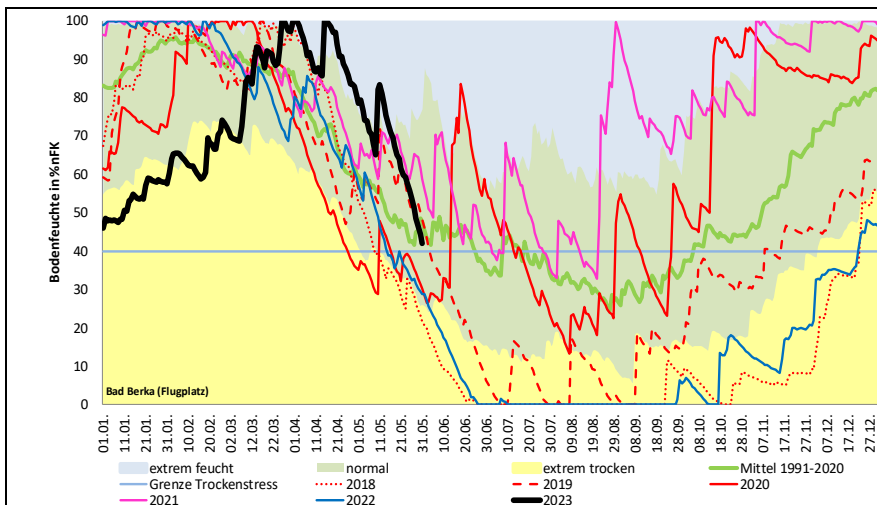
In der **Region Dachwig** ist der **Bodenwasserspeicher** des Hauptwurzelsraumes (bis in 1 m Tiefe) mit 34 %nFK für die Jahreszeit **normal gefüllt**. Es besteht eine **mittlere Trockenstressgefahr**. Die Bodenwassersituation ist in etwa mit dem Vorjahr vergleichbar.



DWD-Station Erfurt (Modellrechnung für Eiche bis 1 m Tiefe)

Niederschlag: 39 mm (61%*)	wärmster Tag: 22.Mai (18,7°C)
Monatsmitteltemperatur: 12,6°C (-0,3°C*)	TempMax: 25,6°C
kältester Tag: 03.Mai (7,8°C)	TempMin: 1,1°C
*Abweichung im Vergleich zur Referenzperiode 1981-2010	

In der **Region Erfurt** ist der **Bodenwasserspeicher** des Hauptwurzelsraumes (bis in 1 m Tiefe) mit 45 %nFK für die Jahreszeit **normal gefüllt**. Die realen Messdaten stimmen mit dem Modell sehr gut überein (siehe WMS Steiger). Es besteht noch **keine Trockenstressgefahr**, die Trockenstressgrenze wird aber in Kürze erreicht. Die Bodenwassersituation ist deutlich entspannter als 2019/20 und als im Vorjahr.



DWD-Station Bad-Berka (Modellrechnung für Buche bis 1 m Tiefe)

Niederschlag: 34 mm (51%*)	wärmster Tag: 22.Mai (18,0°C)
Monatsmitteltemperatur: 12,0°C (-0,9°C*)	TempMax: 26,2°C
kältester Tag: 03.Mai (6,8°C)	TempMin: -1,2°C

*Abweichung im Vergleich zur Referenzperiode 1981-2010

In der **Region Bad Berka** ist der **Bodenwasserspeicher** des Hauptwurzelraumes (bis in 1 m Tiefe) mit 42 %nFK **normal gefüllt**. Es besteht **keine Trockenstressgefahr**, die Trockenstressgrenze wird aber in Kürze erreicht. Die Bodenwassersituation ist entspannter als im Vorjahr.

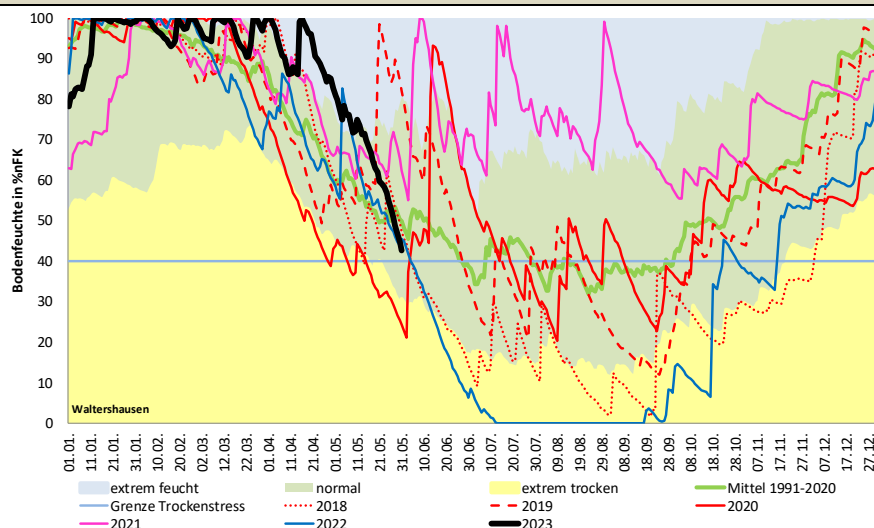
DWD-Station Weimar (Modellrechnung für Buche bis 1 m Tiefe)

Niederschlag: 21 mm (34%*)	wärmster Tag: 22.Mai (19,5°C)
Monatsmitteltemperatur: 13,1°C (0,2°C*)	TempMax: 27,4°C
kältester Tag: 03.Mai (7,9°C)	TempMin: 1,6°C

*Abweichung im Vergleich zur Referenzperiode 1981-2010

In der **Region Weimar** ist der **Bodenwasserspeicher** des Hauptwurzelraumes (bis in 1 m Tiefe) mit 34 % nFK **normal gefüllt**. Es besteht eine **mittlere Trockenstressgefahr**. Die Bodenwassersituation ist aber trotzdem noch etwas entspannter als im Vorjahr.

DWD-Stationen in West-Thüringen und angrenzend

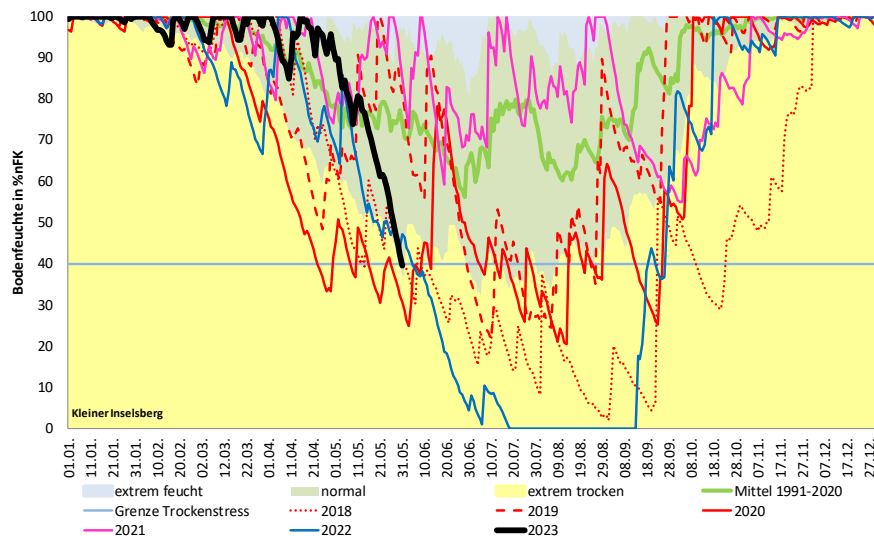


DWD-Station Waltershausen (Modellrechnung für Fichte bis 1 m Tiefe)

Niederschlag: 28 mm (39%*)	wärmster Tag: 22.Mai (18,0°C)
Monatsmitteltemperatur: 12,2°C (-0,5°C*)	TempMax: 25,3°C
kältester Tag: 03.Mai (7,0°C)	TempMin: -0,2°C

*Abweichung im Vergleich zur Referenzperiode 1981-2010

In der **Region Waltershausen** ist der **Bodenwasserspeicher** des Hauptwurzelraumes (bis in 1 m Tiefe) mit 43 % nFK **normal gefüllt**. Es besteht **keine Trockenstressgefahr**, die Trockenstressgrenze wird aber in Kürze erreicht. Die Bodenwassersituation ist hier mit dem Vorjahr vergleichbar.



DWD-Station Kleiner Inselsberg (Modellrechnung für Buche bis 1m m Tiefe)

Niederschlag: 31 mm (33%*)	wärmster Tag: 22.Mai (17,8°C)
Monatsmitteltemperatur: 10,5°C (0,1°C*)	TempMax: 23,0°C
kältester Tag: 03.Mai (5,5°C)	TempMin: 0,0°C

*Abweichung im Vergleich zur Referenzperiode 1981-2010

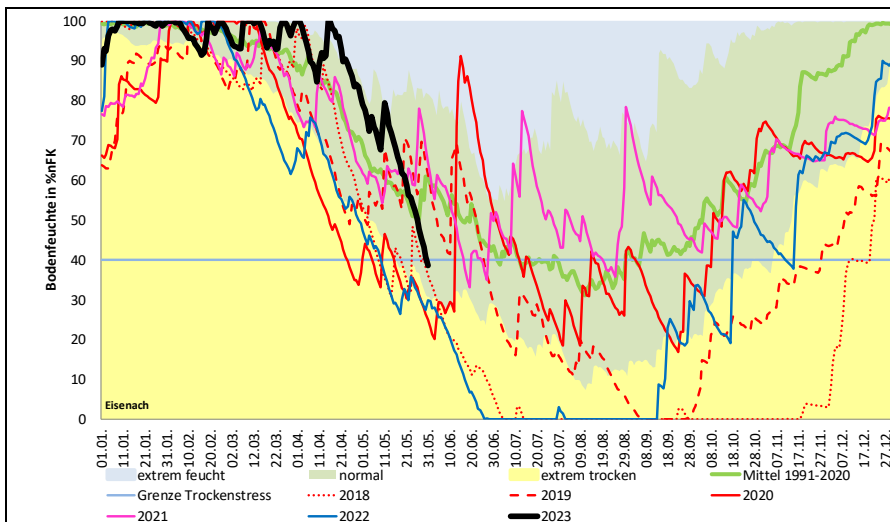
In der **Region Bad Tabarz/Kleiner Inselsberg** ist der **Bodenwasserspeicher** des Hauptwurzelraumes (bis in 1 m Tiefe) mit 40 % nFK **normal gefüllt**. Es besteht eine **mittlere Trockenstressgefahr**. Die Bodenwassersituation ist mit dem Vorjahr vergleichbar.

DWD-Station Eisenach/Kindel (Modellrechnung für Buche bis 1 m Tiefe)

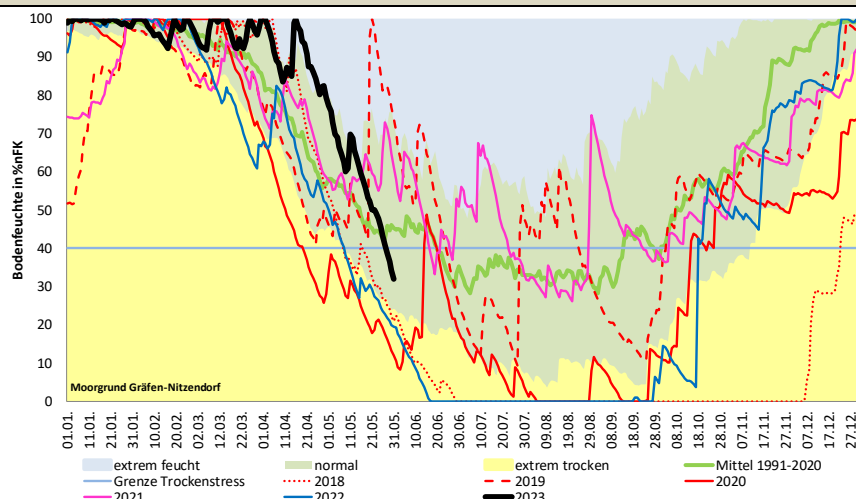
Niederschlag: 27 mm (39%*)	wärmster Tag: 22.Mai (18,6°C)
Monatsmitteltemperatur: 12,4°C (-0,4°C*)	TempMax: 25,3°C
kältester Tag: 03.Mai (7,1°C)	TempMin: 0,2°C

*Abweichung im Vergleich zur Referenzperiode 1981-2010

In der Region Eisenach ist v.a. in Tallagen der **Bodenwasserspeicher** des Hauptwurzelaumes (bis in 1 m Tiefe) mit 39 %nFK **normal gefüllt** und die Bodenwassersituation derzeit noch etwas entspannter als im Vorjahr. Trotzdem besteht eine **mittlere Trockenstressgefahr**. Auf den skelettreichen Standorten der Wartburgregion ist die Bodenfeuchte derzeit deutlich geringer (siehe WMS Hohe Sonne).



DWD-Stationen in Süd-Thüringen und angrenzend

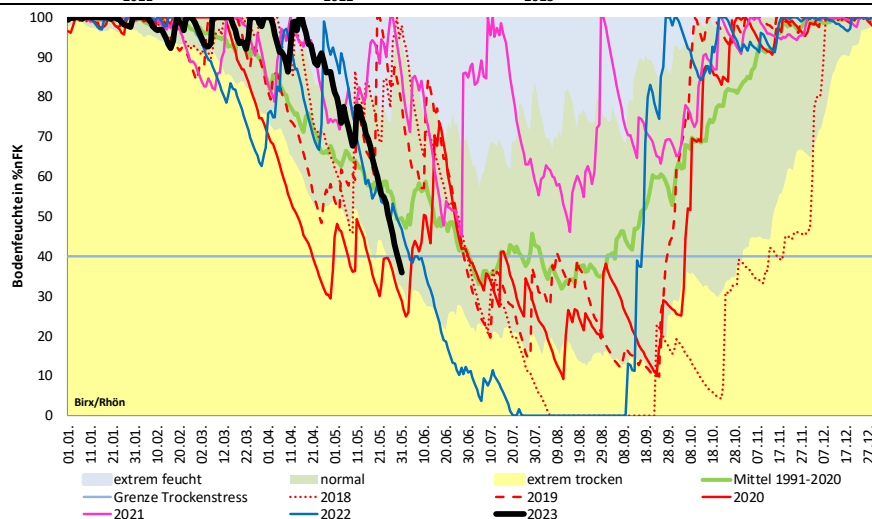


DWD-Station Moorgrund/Gräfen-Nitzendorf (Modellrechnung für Kiefer bis 1 m Tiefe)

Niederschlag: 24 mm (36%*)	wärmster Tag: 22.Mai (19,2°C)
Monatsmitteltemperatur: 12,9°C (-0,1°C*)	TempMax: 26,2°C
kältester Tag: 03.Mai (7,8°C)	TempMin: -1,0°C

*Abweichung im Vergleich zur Referenzperiode 1981-2010

In der **Region Bad Salzungen** ist der **Bodenwasserspeicher** des Hauptwurzelraumes (bis in 1 m Tiefe) mit 32 % nFK **normal gefüllt**. Es besteht eine mittlere Trockenstressgefahr. Die Bodenwassersituation ist derzeit aber noch deutlich entspannter als im Vorjahr.

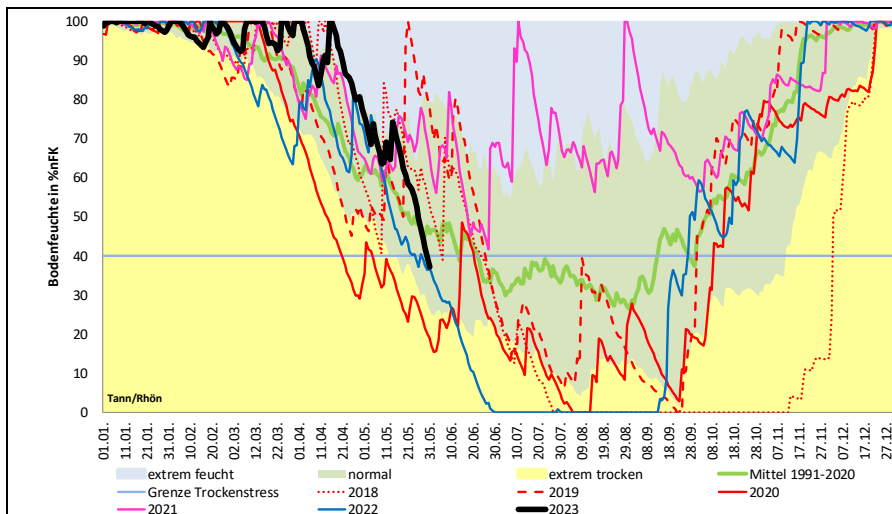


DWD-Station Birx (Modellrechnung für Buche bis 1 m Tiefe)

Niederschlag: 32 mm (36%*)	wärmster Tag: 22.Mai (18,2°C)
Monatsmitteltemperatur: 11,0°C (0,4°C*)	TempMax: 24,8°C
kältester Tag: 17.Mai (6,0°C)	TempMin: -0,6°C

*Abweichung im Vergleich zur Referenzperiode 1981-2010

In der **Region Birx/südliche Rhön** ist der **Bodenwasserspeicher** des Hauptwurzelraumes (bis in 1 m Tiefe) mit 36 % nFK **normal gefüllt**. Es besteht eine mittlere Trockenstressgefahr, die Bodenwassersituation ist in etwa mit dem Vorjahr vergleichbar.

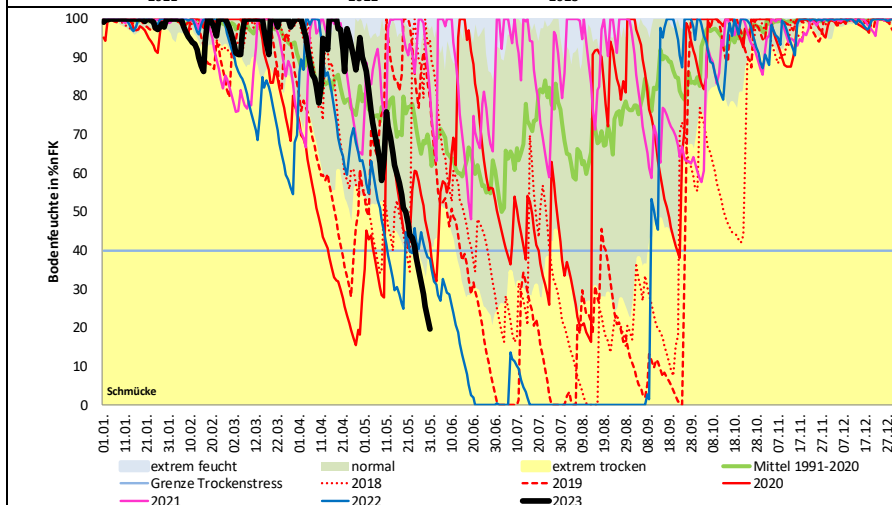


DWD-Station Tann/Hessen (Modellrechnung für Buche bis 1 m Tiefe)

Niederschlag: 39 mm (48%*)	wärmster Tag: 22.Mai (18,6°C)
Monatsmitteltemperatur: 12,7°C (0,3°C*)	TempMax: 26,3°C
kältester Tag: 03.Mai (7,9°C)	TempMin: -1,0°C

*Abweichung im Vergleich zur Referenzperiode 1981-2010

In der **Region Tann/nördliche Rhön** ist der **Bodenwasserspeicher** des Hauptwurzelraumes (bis in 1 m Tiefe) mit 37 % nFK **normal gefüllt**. Es besteht eine **mittlere Trockenstressgefahr**. Die Bodenwassersituation ist in etwa mit dem Vorjahr vergleichbar.

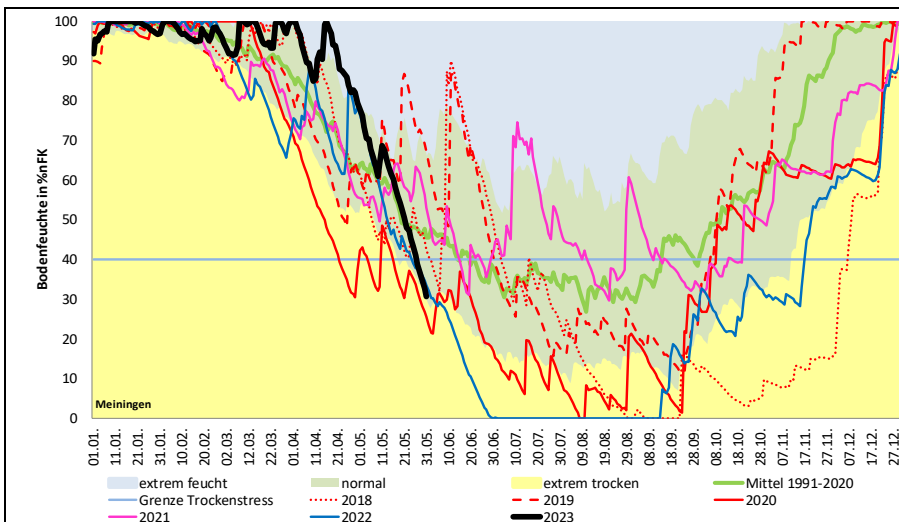


DWD-Station Schmücke (Modellrechnung für Fichte bis 1 m Tiefe)

Niederschlag: 19 mm (20%*)	wärmster Tag: 22.Mai (16,7°C)
Monatsmitteltemperatur: 9,4°C (0,1°C*)	TempMax: 20,9°C
kältester Tag: 03.Mai (4,2°C)	TempMin: -1,1°C

*Abweichung im Vergleich zur Referenzperiode 1981-2010

In der **Region Oberhof** ist laut DWD-Modellrechnung der **Bodenwasserspeicher** des Hauptwurzelraumes (bis in 1 m Tiefe) mit 19 % nFK **viel zu gering gefüllt** und es besteht eine **sehr hohe Trockenstressgefahr**. Die realen Messdaten an der HMS Gr. Eisenberg zeigen allerdings ein anderes Bild – die Bodenfeuchte ist hier deutlich höher. Derzeit werden das DWD-Model und die Eingangsparameter dahingehend geprüft.

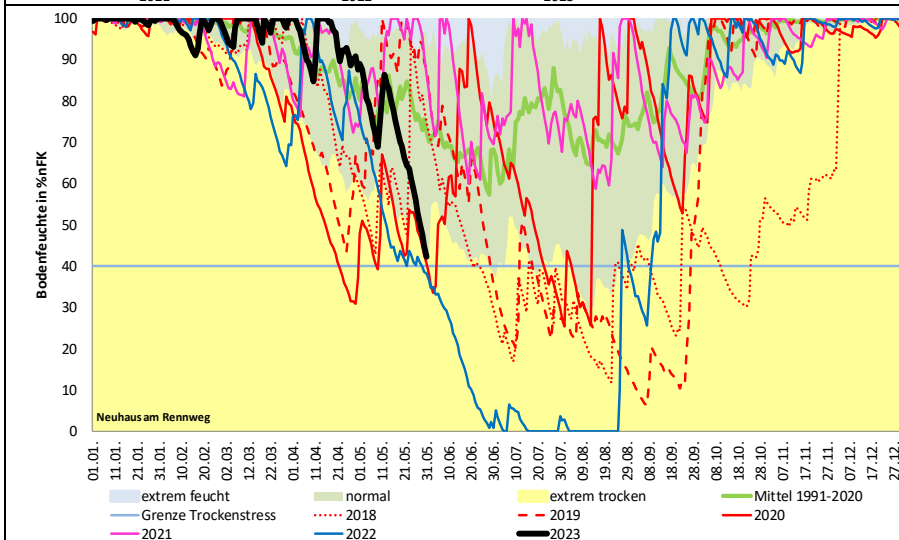


DWD-Station Meiningen (Modellrechnung für Buche bis 1 m Tiefe)

Niederschlag: 17 mm (29%*)	wärmster Tag: 22.Mai (20,2°C)
Monatsmitteltemperatur: 12,8°C (0,3°C*)	TempMax: 26,9°C
kältester Tag: 17.Mai (7,9°C)	TempMin: 1,4°C

*Abweichung im Vergleich zur Referenzperiode 1981-2010

In der **Region Meiningen** ist der **Bodenwasserspeicher** des Hauptwurzels-
raumes (bis in 1 m Tiefe) mit 30 %nFK **normal gefüllt**. Es besteht eine
hohe Trockenstressgefahr. Die Bodenwassersituation ist in etwa mit dem
Vorjahr vergleichbar.

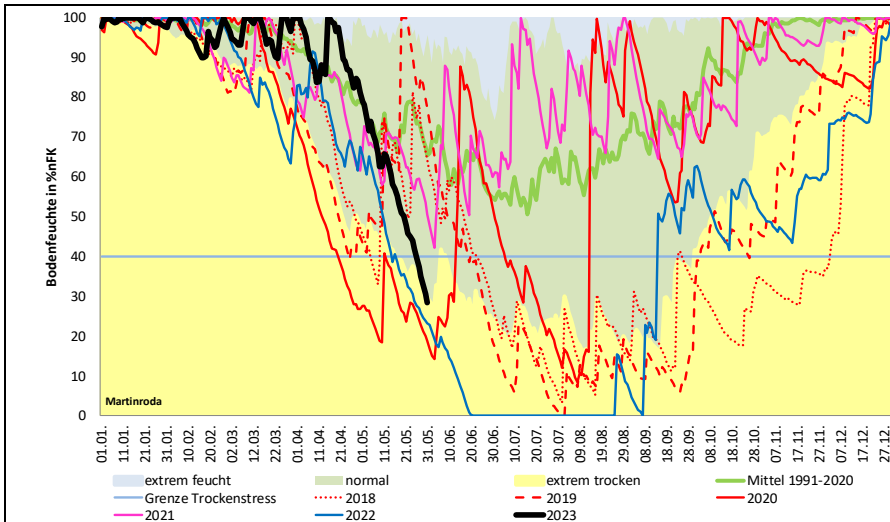


DWD-Station Neuhaus (Modellrechnung für Fichte bis 1 m Tiefe)

Niederschlag: 35 mm (40%*)	wärmster Tag: 22.Mai (17,1°C)
Monatsmitteltemperatur: 10,0°C (0,2°C*)	TempMax: 22,7°C
kältester Tag: 17.Mai (5,2°C)	TempMin: -0,4°C

*Abweichung im Vergleich zur Referenzperiode 1981-2010

In der **Region Neuhaus** ist der **Bodenwasserspeicher** des Hauptwurzels-
raumes (bis in 1 m Tiefe) mit 42 % nFK **normal gefüllt**. Es besteht noch
keine Trockenstressgefahr, die Trockenstressgrenze ist aber fast erreicht.
Die **Bodenwassersituation** ist hier ähnlich kritisch wie im Vorjahr, das
**stellt vor allem im Hinblick auf die Borkenkäferkalamität eine ernst zu
nehmende Gefahr dar!**

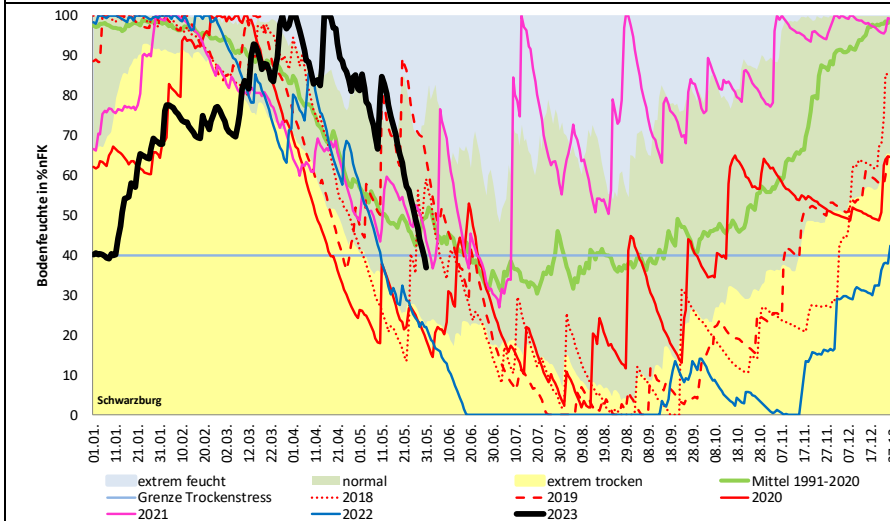


DWD-Station Martinroda (Modellrechnung für Kiefer bis 1 m Tiefe)

Niederschlag: 18 mm (24%*)	wärmster Tag: 22.Mai (18,3°C)
Monatsmitteltemperatur: 12,3°C (0,1°C*)	TempMax: 27,4°C
kältester Tag: 03.Mai (7,2°C)	TempMin: -1,3°C

*Abweichung im Vergleich zur Referenzperiode 1981-2010

In der **Region Martinroda** ist der **Bodenwasserspeicher** des Hauptwurzelaumes (bis in 1 m Tiefe) mit 28 %nFK **zu gering gefüllt**. Es besteht eine **hohe Trockenstressgefahr**. Die Bodenwassersituation ist in etwa mit dem Vorjahr vergleichbar.



DWD-Station Schwarzburg (Modellrechnung für Kiefer bis 1 m Tiefe)

Niederschlag: 36 mm (52%*)	wärmster Tag: 22.Mai (18,1°C)
Monatsmitteltemperatur: 12,5°C (-0,1°C*)	TempMax: 27,1°C
kältester Tag: 17.Mai (7,8°C)	TempMin: 0,3°C

*Abweichung im Vergleich zur Referenzperiode 1981-2010

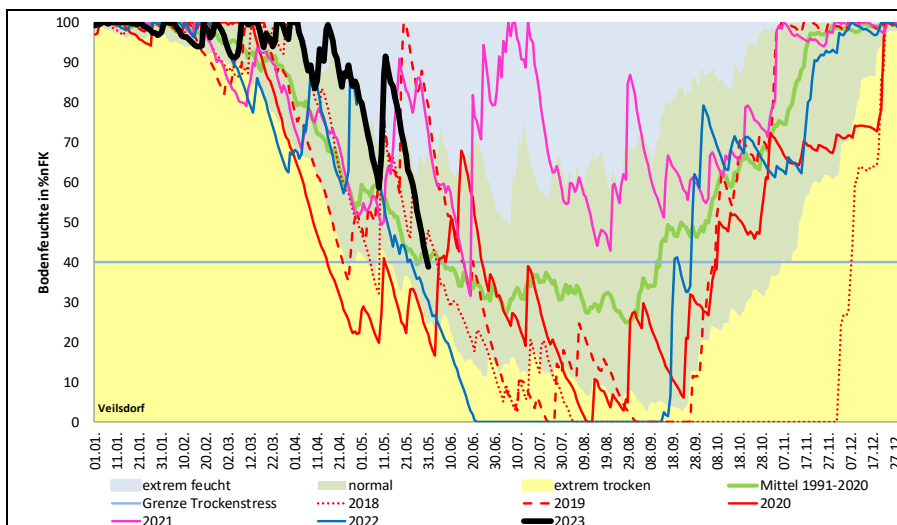
In der **Region Schwarzburg** ist der **Bodenwasserspeicher** des Hauptwurzelaumes (bis in 1 m Tiefe) mit 37 %nFK **normal gefüllt**. Es besteht eine **mittlere Trockenstressgefahr**. Die Bodenwassersituation ist aber derzeit entspannter als im Vorjahr.

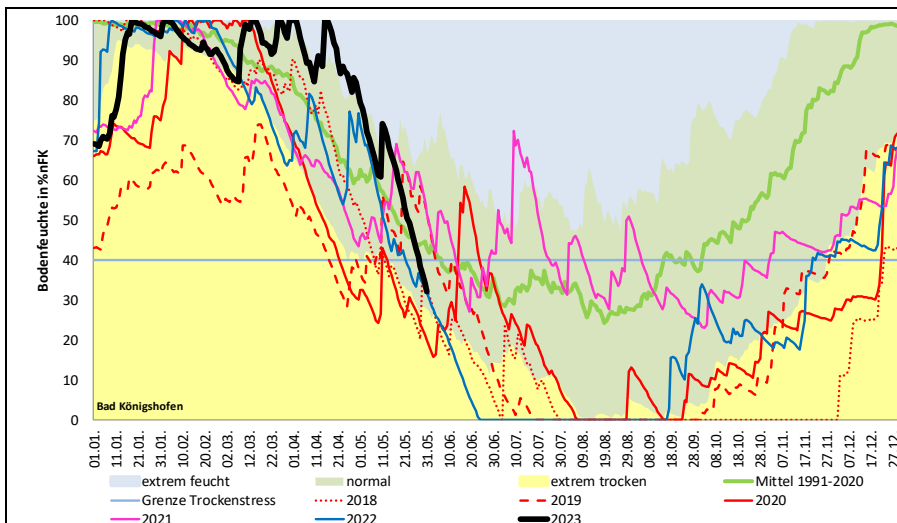
DWD-Station Veilsdorf (Modellrechnung für Kiefer bis 1 m Tiefe)

Niederschlag: 44 mm (67%*)	wärmster Tag: 22.Mai (20,3°C)
Monatsmitteltemperatur: 13,2°C (0,4°C*)	TempMax: 28,0°C
kältester Tag: 17.Mai (7,8°C)	TempMin: 0,2°C

*Abweichung im Vergleich zur Referenzperiode 1981-2010

In der Region Hildburghausen ist der **Bodenwasserspeicher** des Hauptwurzelaumes (bis in 1 m Tiefe) mit 39% nFK **normal gefüllt**. Es besteht eine **mittlere Trockenstressgefahr**. Die Bodenwassersituation ist in etwa mit 2018 vergleichbar und etwas entspannter als 2020 und 2022.



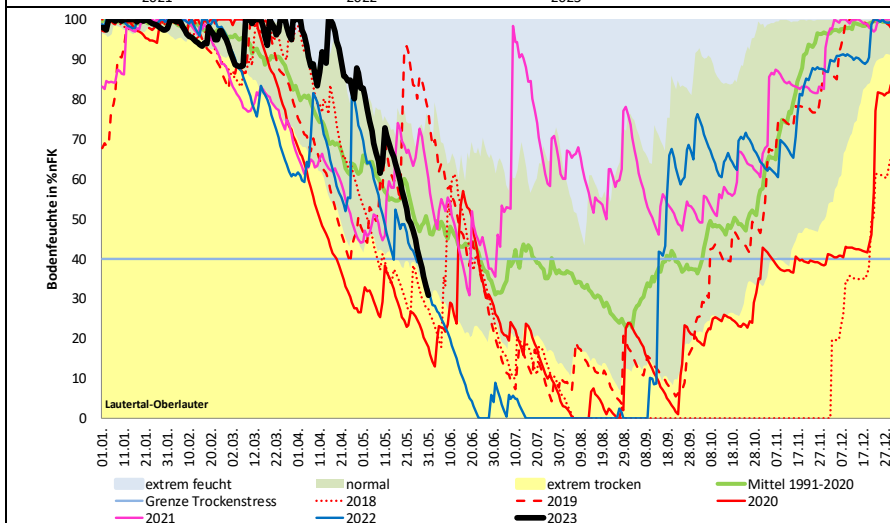


DWD-Station Bad Königshofen/Bayern (Modellrechng. für Eiche bis 1 m Tiefe)

Niederschlag: 21 mm (35%*)	wärmster Tag: 22.Mai (19,7°C)
Monatsmitteltemperatur: 13,0°C (0,0°C*)	TempMax: 28,6°C
kältester Tag: 03.Mai (8,2°C)	TempMin: -1,3°C

*Abweichung im Vergleich zur Referenzperiode 1981-2010

In der **Region Grabfeld/Gleichberge** ist der **Bodenwasserspeicher** des Hauptwurzelaumes (bis in 1 m Tiefe) mit 32 %nFK **normal gefüllt**. Es besteht eine **mittlere Trockenstressgefahr**. Die Bodenwassersituation ist in etwa mit dem Vorjahr vergleichbar. Auf den Hangschutt-Böden im Umfeld der WMS Römheld zeigt sich ein anderes Bild, hier ist es bereits deutlich trockener.

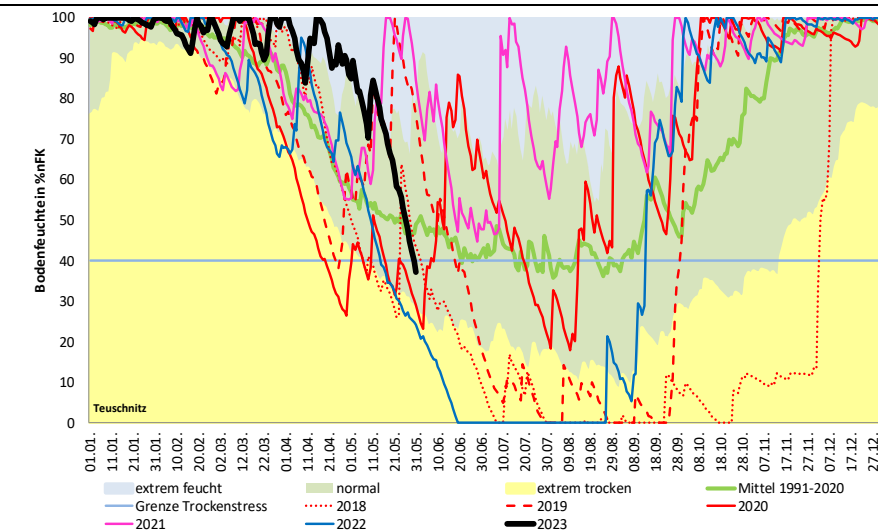


DWD-Station Lautertal-Oberlauter/Bayern (Modellrechnung für Fichte bis 1 m Tiefe)

Niederschlag: 20 mm (30%*)	wärmster Tag: 22.Mai (20,7°C)
Monatsmitteltemperatur: 13,6°C (0,2°C*)	TempMax: 27,8°C
kältester Tag: 17.Mai (8,5°C)	TempMin: 1,2°C

*Abweichung im Vergleich zur Referenzperiode 1981-2010

In der **Region Sonneberg** ist der **Bodenwasserspeicher** des Hauptwurzelaumes (bis in 1 m Tiefe) mit 30 %nFK gerade so noch **normal gefüllt**. Es besteht jedoch eine **hohe Trockenstressgefahr**. Die Bodenwassersituation ist in etwa mit dem Vorjahr vergleichbar.



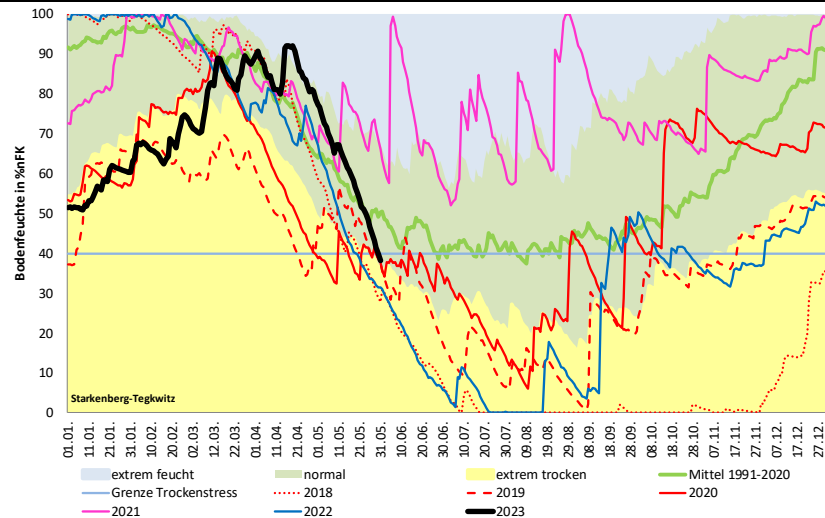
DWD-Station Teuschnitz/Bayern (Modellrechnung für Fichte bis 1 m Tiefe)

Niederschlag: 31 mm (45%*)	wärmster Tag: 22.Mai (19,0°C)
Monatsmitteltemperatur: 11,7°C (0,3°C*)	TempMax: 25,5°C
kältester Tag: 17.Mai (6,6°C)	TempMin: 1,4°C

*Abweichung im Vergleich zur Referenzperiode 1981-2010

In der **Region Wurzbach/Südwestrand Schiefergebirge** ist der **Bodenwasserspeicher** des Hauptwurzelraumes (bis in 1 m Tiefe) mit 37 % nFK **normal gefüllt**. Es besteht eine mittlere Trockenstressgefahr. Die Bodenwassersituation ist mit 2018 vergleichbar, aber entspannter als im Vorjahr.

DWD-Stationen in Ost-Thüringen

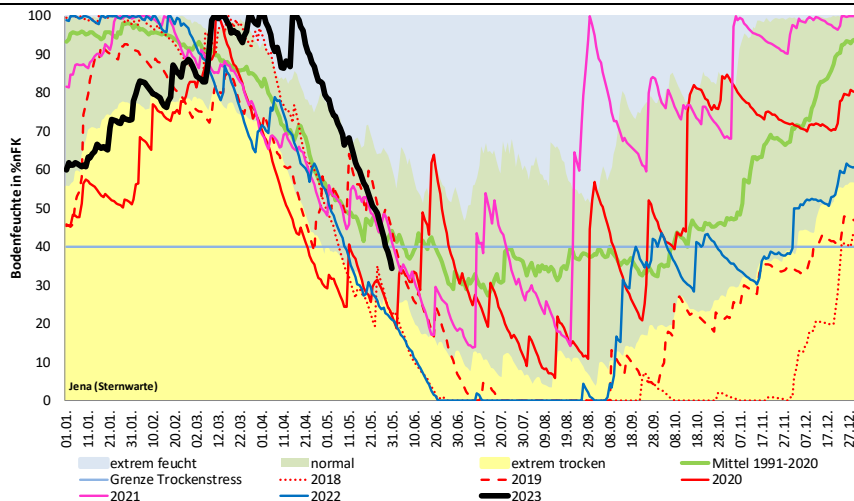


DWD-Station Starkenberg-Tegkowitz (Modellrechnung für Eiche bis 1 m Tiefe)

Niederschlag: 11 mm (17%*)	wärmster Tag: 22.Mai (18,7°C)
Monatsmitteltemperatur: 12,6°C (-0,6°C*)	TempMax: 26,5°C
kältester Tag: 03.Mai (8,5°C)	TempMin: -0,2°C

*Abweichung im Vergleich zur Referenzperiode 1981-2010

In der **Region Altenburg** ist der **Bodenwasserspeicher** des Hauptwurzelaumes (bis in 1 m Tiefe) mit 38 %nFK **normal gefüllt**. Es besteht eine **mittlere Trockenstressgefahr**. Die Bodenwassersituation ist derzeit noch etwas entspannter als im Vorjahr.

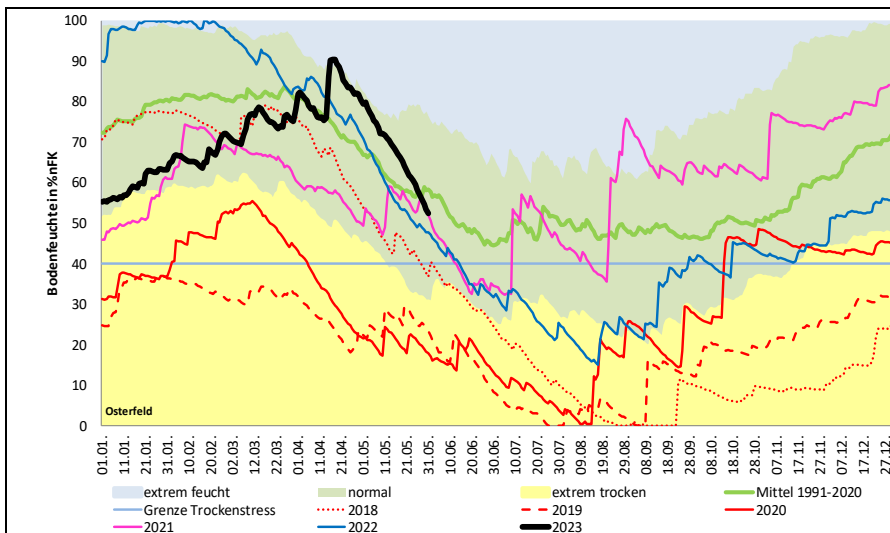


DWD-Station Jena (Modellrechnung für Kiefer bis 1 m Tiefe)

Niederschlag: 13 mm (22%*)	wärmster Tag: 21.Mai (20,2°C)
Monatsmitteltemperatur: 14,0°C (-0,3°C*)	TempMax: 28,6°C
kältester Tag: 03.Mai (9,1°C)	TempMin: 1,4°C

*Abweichung im Vergleich zur Referenzperiode 1981-2010

In der **Region Jena** ist der **Bodenwasserspeicher** des Hauptwurzelaumes (bis in 1 m Tiefe) mit 34 % nFK **normal gefüllt**. Es besteht eine **mittlere Trockenstressgefahr**. Die Bodenwassersituation ist entspannter als im Vorjahr.

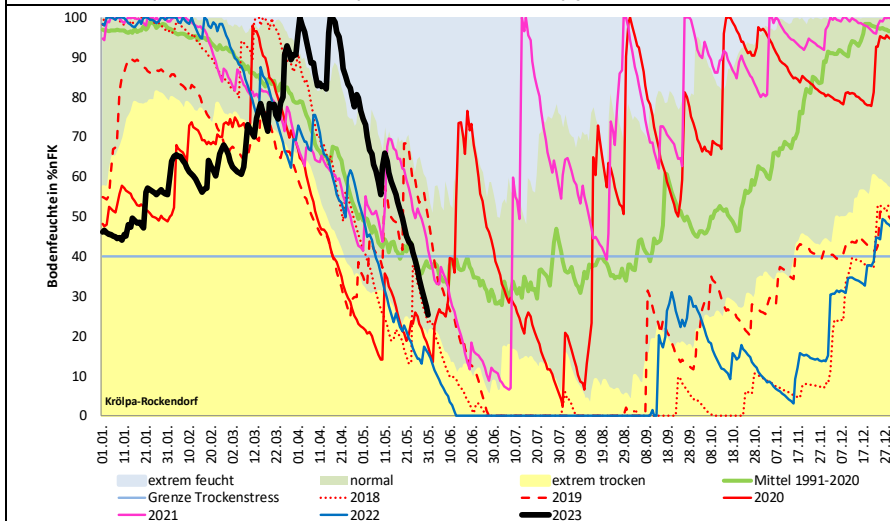


DWD-Station Osterfeld/Sachsen-Anhalt (Modellrechnung für Kiefer bis 1 m Tiefe)

Niederschlag: 12 mm (20%*)	wärmster Tag: 22.Mai (19,6°C)
Monatsmitteltemperatur: 13,1°C (-0,3°C*)	TempMax: 26,9°C
kältester Tag: 17.Mai (8,3°C)	TempMin: 2,7°C

*Abweichung im Vergleich zur Referenzperiode 1981-2010

In der **Region Eisenberg** ist der **Bodenwasserspeicher** des Hauptwurzelaumes (bis in 1 m Tiefe) mit 52 % nFK für die Jahreszeit **normal gefüllt**. Es besteht **keine Trockenstressgefahr**. Die Bodenwassersituation ist hier entspannter als im Vorjahr.

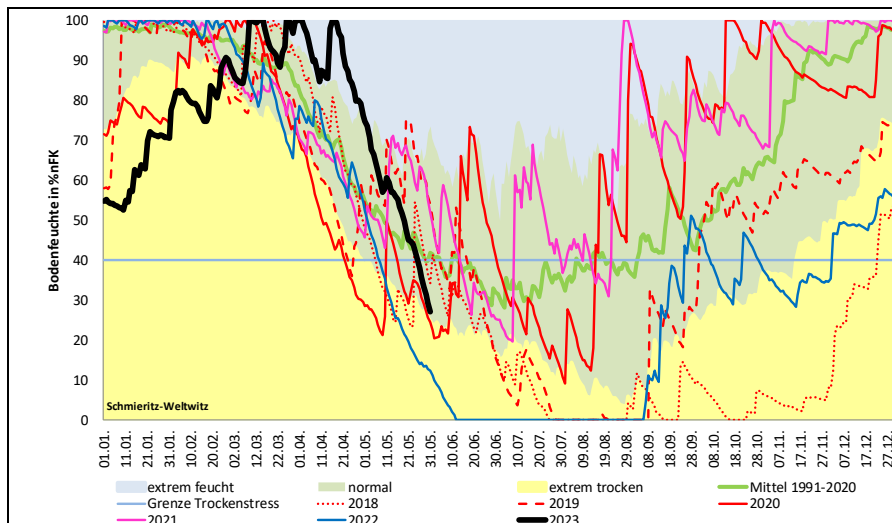


DWD-Station Krölpa-Rockendorf (Modellrechnung für Kiefer bis 1 m Tiefe)

Niederschlag: 20 mm (32%*)	wärmster Tag: 21.Mai (18,6°C)
Monatsmitteltemperatur: 12,8°C (-0,4°C*)	TempMax: 27,6°C
kältester Tag: 17.Mai (8,1°C)	TempMin: 0,7°C

*Abweichung im Vergleich zur Referenzperiode 1981-2010

In der **Region Pößneck** ist der **Bodenwasserspeicher** des Hauptwurzelaumes (bis in 1 m Tiefe) mit 25 %nFK für die Jahreszeit **normal gefüllt**. Es besteht eine **hohe Trockenstressgefahr**. Die Bodenwassersituation ist derzeit noch entspannter als im Vorjahr.

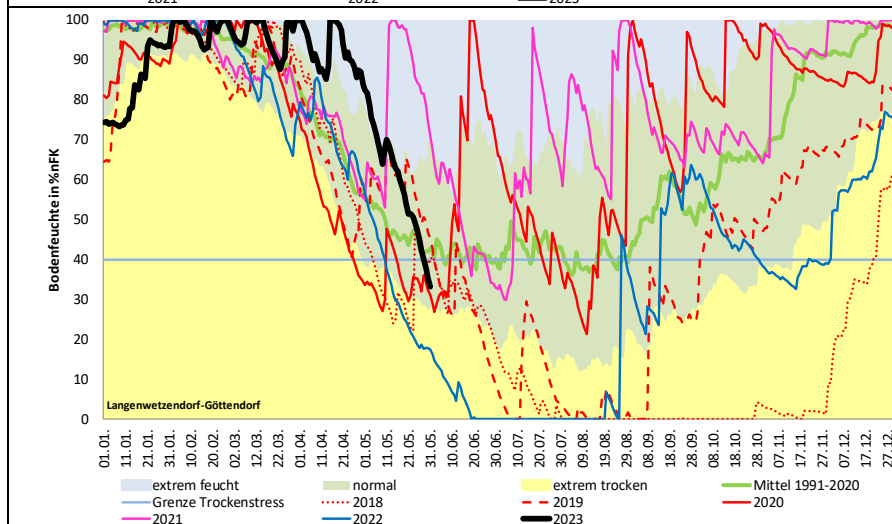


DWD-Station Schmierzitz-Weltwitz (Modellrechnung für Kiefer bis 1 m Tiefe)

Niederschlag: 21 mm (31%*)	wärmster Tag: 22.Mai (18,9°C)
Monatsmitteltemperatur: 12,4°C (-0,3°C*)	TempMax: 26,8°C
kältester Tag: 17.Mai (7,2°C)	TempMin: 0,9°C

*Abweichung im Vergleich zur Referenzperiode 1981-2010

In der **Region Neustadt/Orla** ist der **Bodenwasserspeicher** des Hauptwurzelraumes (bis in 1 m Tiefe) mit 27 %nFK **normal gefüllt**. Es besteht eine **hohe Trockenstressgefahr**, die Bodenwassersituation ist aber deutlich entspannter als im Vorjahr.

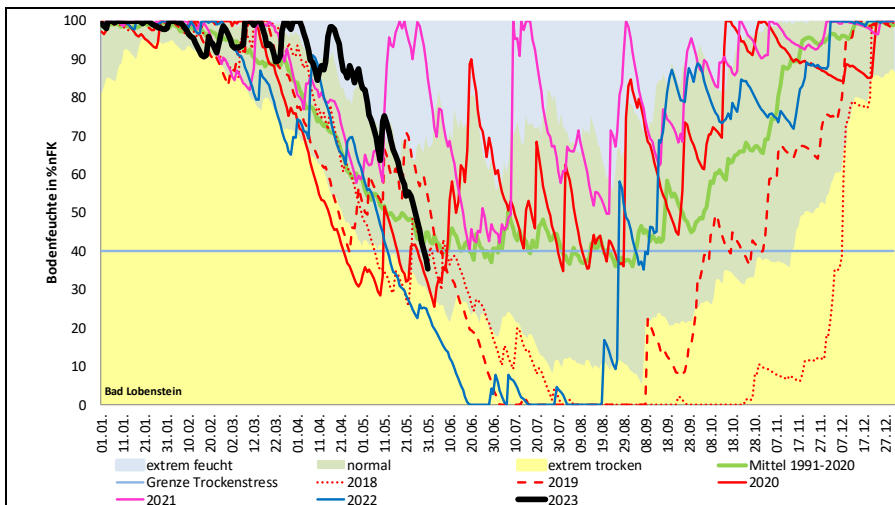


DWD-Station Langenwetzendorf-Göttendorf (Modellrechnung für Kiefer bis 1 m Tiefe)

Niederschlag: 22 mm (34%*)	wärmster Tag: 22.Mai (19,3°C)
Monatsmitteltemperatur: 12,2°C (-0,3°C*)	TempMax: 27,0°C
kältester Tag: 17.Mai (7,6°C)	TempMin: 0,0°C

*Abweichung im Vergleich zur Referenzperiode 1981-2010

In der **Region Greiz** ist der **Bodenwasserspeicher** des Hauptwurzelraumes (bis in 1 m Tiefe) mit 33 % nFK **normal gefüllt**. Es besteht eine **mittlere Trockenstressgefahr**. Die Bodenwassersituation ist deutlich entspannter als im Vorjahr.

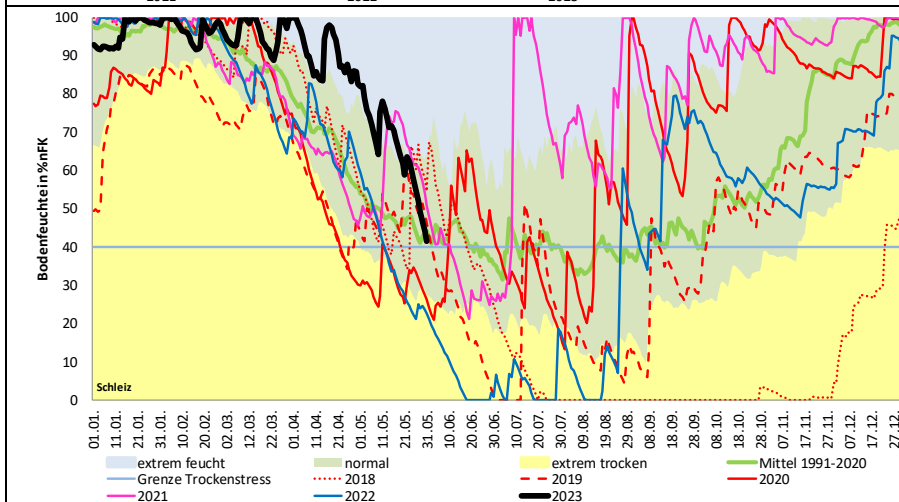


DWD-Station Bad Lobenstein (Modellrechnung für Fichte bis 1 m Tiefe)

Niederschlag: 27 mm (41%*)	wärmster Tag: 22.Mai (17,4°C)
Monatsmitteltemperatur: 11,5°C (-0,3°C*)	TempMax: 27,5°C
kältester Tag: 17.Mai (6,2°C)	TempMin: -0,6°C

*Abweichung im Vergleich zur Referenzperiode 1981-2010

In der **Region Bad Lobenstein** ist der **Bodenwasserspeicher** des Hauptwurzelraumes (bis in 1 m Tiefe) mit 36 % nFK **normal gefüllt**. Es besteht eine **mittlere Trockenstressgefahr**. Die Bodenwassersituation ist derzeit aber noch entspannter als im Vorjahr.

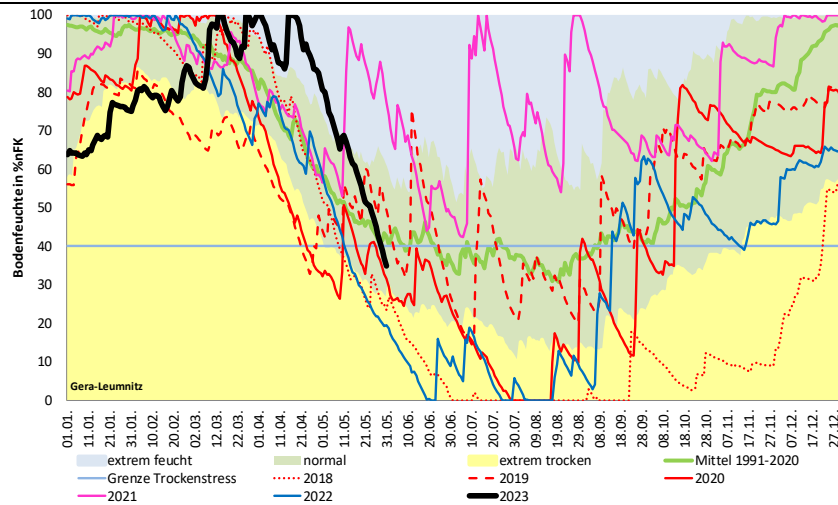


DWD-Station Schleiz (Modellrechnung für Fichte bis 1 m Tiefe)

Niederschlag: 39 mm (62%*)	wärmster Tag: 22.Mai (18,6°C)
Monatsmitteltemperatur: 11,9°C (-0,2°C*)	TempMax: 25,5°C
kältester Tag: 17.Mai (6,9°C)	TempMin: 1,3°C

*Abweichung im Vergleich zur Referenzperiode 1981-2010

In der **Region Schleiz** ist der **Bodenwasserspeicher** des Hauptwurzelraumes (bis in 1 m Tiefe) mit 42 % nFK **normal gefüllt**. Es besteht **keine Trockenstressgefahr**, die Trockenstressgrenze wird aber in Kürze erreicht. Die Bodenwassersituation ist derzeit aber noch deutlich entspannter als im Vorjahr.



DWD-Station Gera (Modellrechnung für Kiefer bis 1 m Tiefe)

Niederschlag: 16 mm (28%*)	wärmster Tag: 22.Mai (19,8°C)
Monatsmitteltemperatur: 12,8°C (-0,2°C*)	TempMax: 26,6°C
kältester Tag: 17.Mai (8,3°C)	TempMin: 1,3°C

*Abweichung im Vergleich zur Referenzperiode 1981-2010

In der Region Gera ist der **Bodenwasserspeicher** des Hauptwurzelaumes (bis in 1 m Tiefe) mit 35 % nFK **normal gefüllt**. Es besteht eine **mittlere Trockenstressgefahr**. Die Bodenwassersituation ist aber entspannter als 2018 und im Vorjahr.